

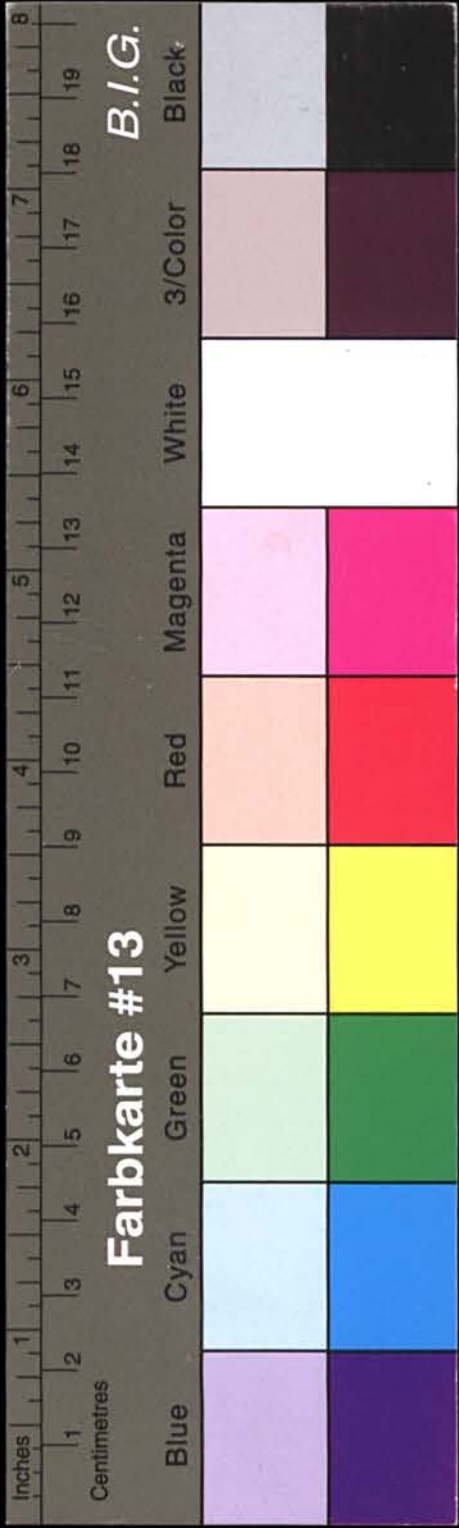


Kreisarchiv Stormarn A1

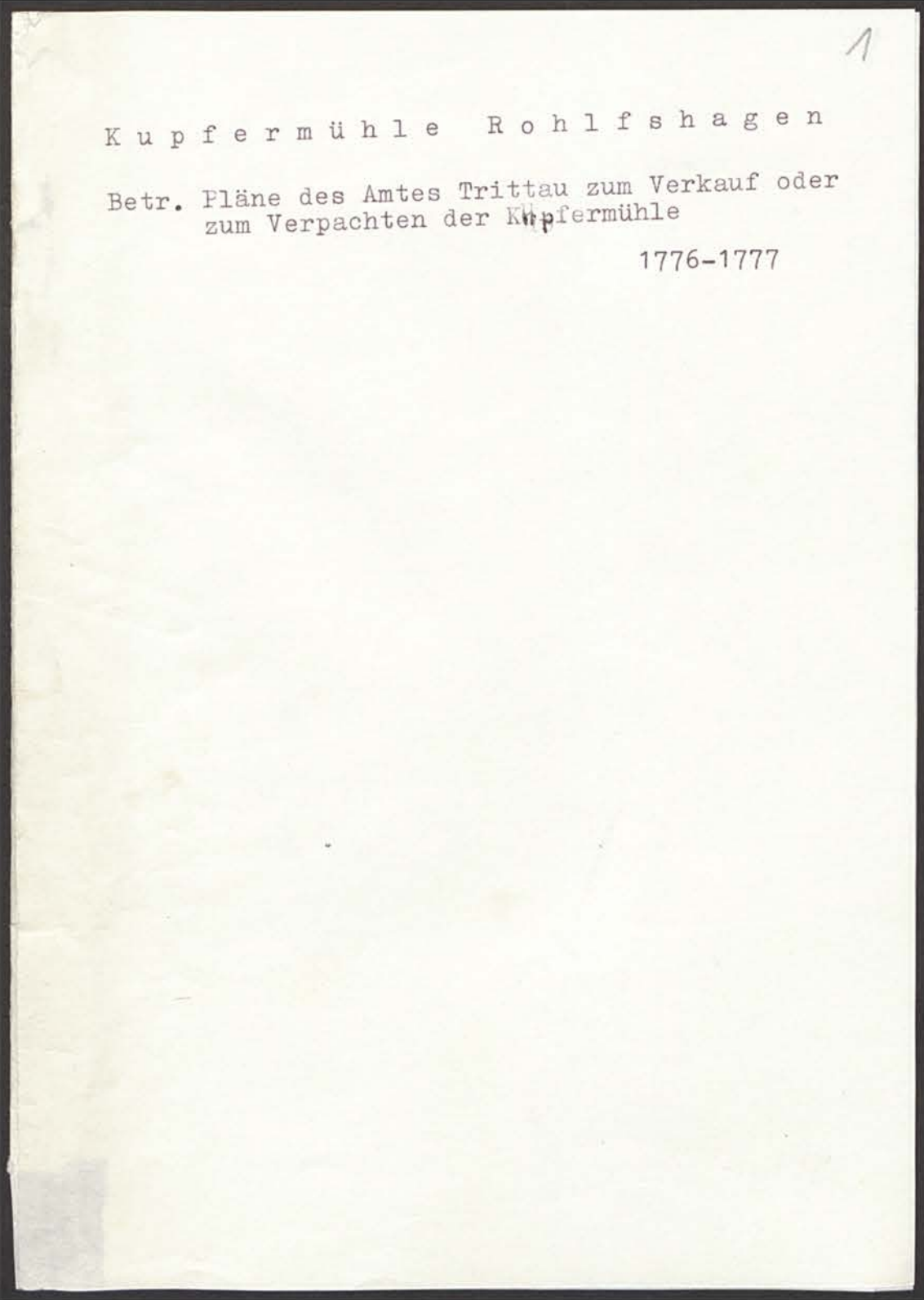
Kreisarchiv Stormarn

Bestand A1

213



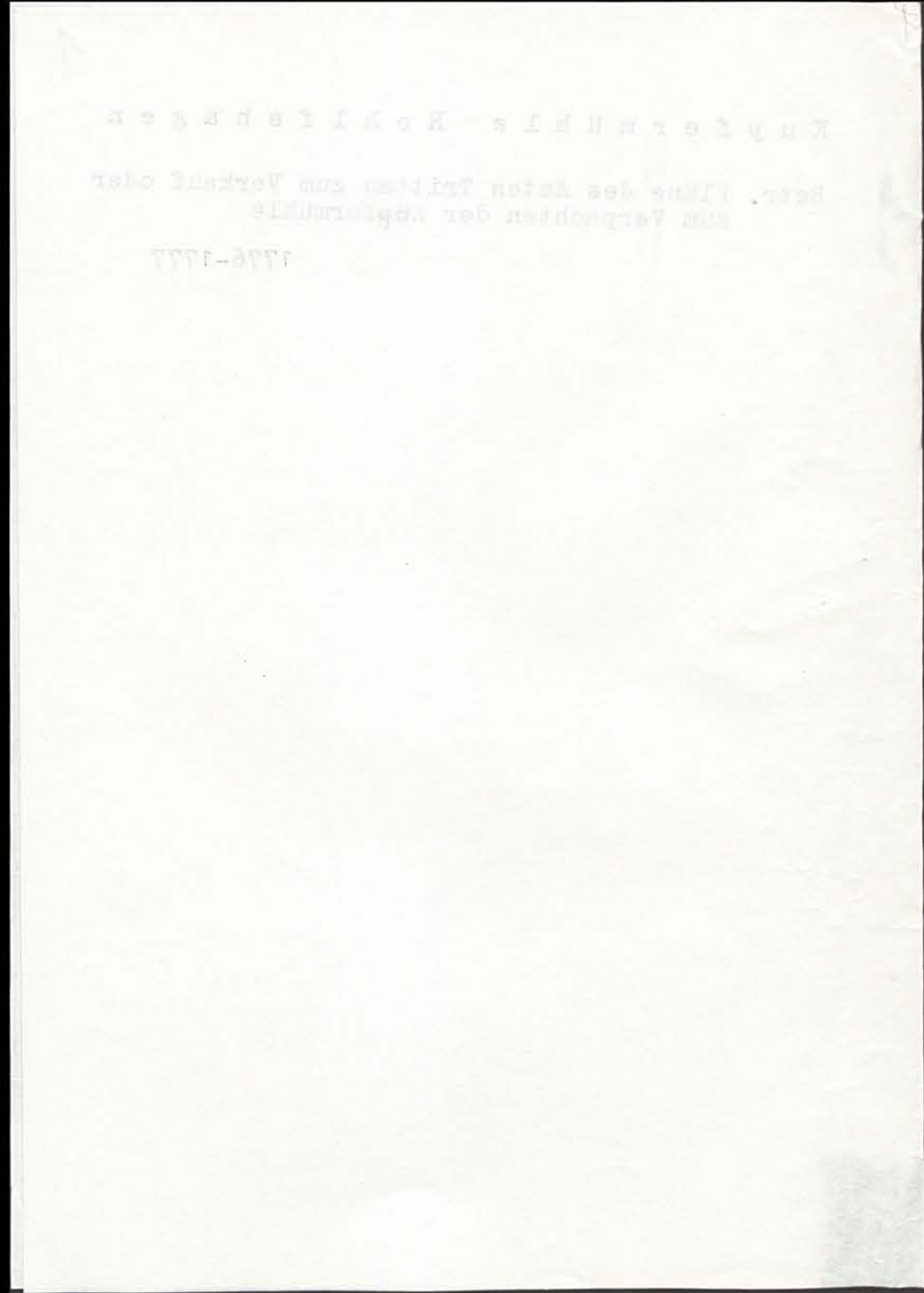
Kreisarchiv Stormarn A1



K u p f e r m ü h l e R o h l f s h a g e n
Betr. Pläne des Amtes Trittau zum Verkauf oder
zum Verpachten der K u p f e r m ü h l e
1776-1777



Kreisarchiv Stormarn A1



Dom. Prof.

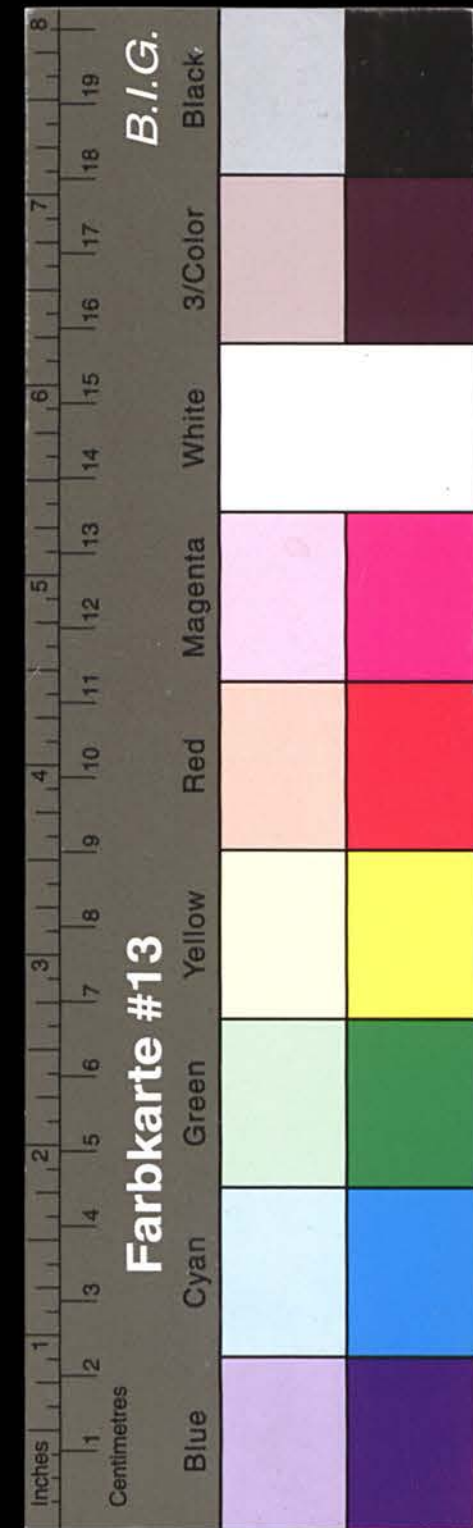
über die Kunstfliegen
des H. Wollin, ~~Prof.~~
von Leyden, die
Rücknahme der
Prokelschagen zu
unserer Freude, oder
zu dem Namen der
Menschheit zu
manföhen zu.

Trittau, 17 Dec. 1777.

P. J.

In Danksagung für die
Lohnung der Kunstfliegen
von Leyden, die
Rücknahme der
Prokelschagen zu
unserer Freude, oder
zu dem Namen der
Menschheit zu
manföhen zu.
Ich habe die Kunstfliegen
von Leyden, die
Rücknahme der
Prokelschagen zu
unserer Freude, oder
zu dem Namen der
Menschheit zu
manföhen zu.
Ich habe die Kunstfliegen
von Leyden, die
Rücknahme der
Prokelschagen zu
unserer Freude, oder
zu dem Namen der
Menschheit zu
manföhen zu.

Auf dem Namen der
Lohnung der Kunstfliegen
von Leyden, die
Rücknahme der
Prokelschagen zu
unserer Freude, oder
zu dem Namen der
Menschheit zu
manföhen zu.



Kreissarchiv Stormarn A1

über den Darm und Leber, und da ist der heiligste
so heiligt mir nur den Anfang das müllere an heiliger
guter Pan ist, die heiligen Stungen singulär haben
besuchen, wo der ist freier will gebühren ganz heil
und dann das hier, das die mir freigegeben ist
igentlich und dann mir gott gebührt ist heiligt so
heute ist mit gebührt die heil haben an zu
nehmen um mir zu dem heiligen für den ein
zu leihen an Monier Fähr, so heute ist
das singulär gebührt Conventieren der
ist und mir frei, mit dem gebührt dem
Compliment, so freier will gebühren, und dann
so freier will gebühren gebühren

freier will gebühren

ganz

Kopenhagen den 12. Decemb.

1774.

gebührt der heiliger

Abbotte



Wenn nun genau in Ausführung des unten Mo-
menti bey Gelegenheit eines künftigen Ap-
plicati Briefs ad Cameram mittheilt wer-
den, so hat sich dieselbe auf folgende Mit-
theilung über gewisse Punkte wegen mo-
menta nimm auf folgende Briefe und Gütes-
sen zu verlangen; und auch ist diese eine
gute Empfehlung, nicht, wenn Commission
des Gesells über gewisse Momente in allen
ihren Briefe und Gütesen zu nicht stehen
gelingen zu lassen, und dasjenige, was
gibt zu wollen, ob bey Auslegung nicht,

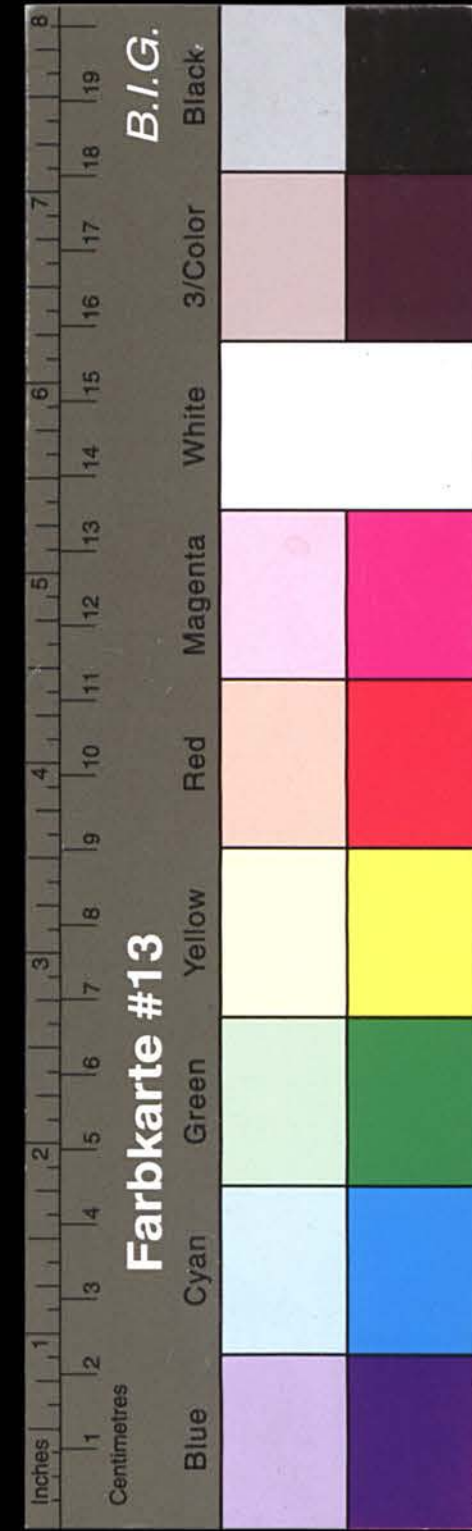


Kreisarchiv Stormarn A1

Im Hiesigen überführt in ein Land, welches
geringer, und weniger ist, wie ein
gestalt, welches dann gekommen.

Reinhold, 3. Nov. 1777.

Hofe



Farbkarte #13

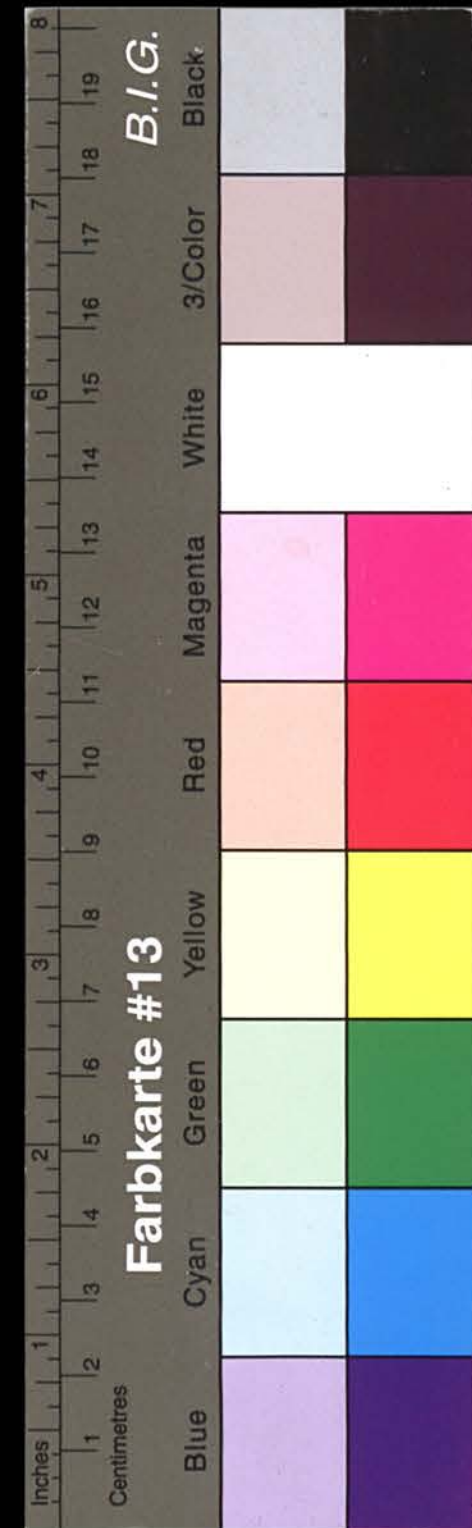
Kreisarchiv Stormarn A1

Orestes
 Mr. Sumner. Lull
 Baustian.

W. P. Russell. Esq.

Tadum unis in minam
Expositum in Lamentum,
unum unum unum

[illegible]



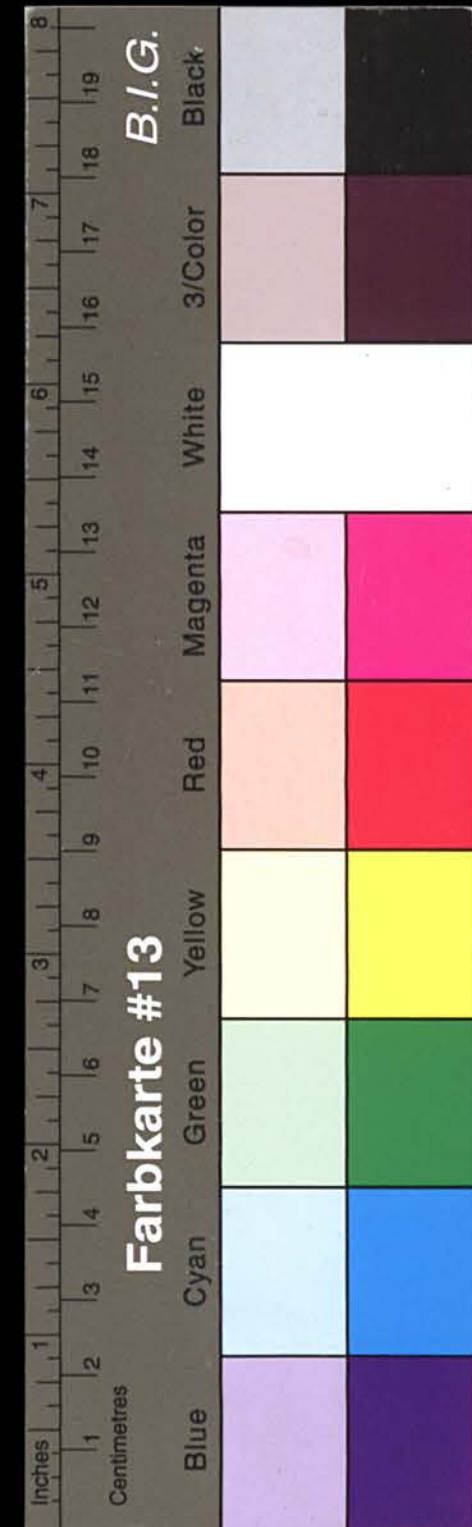
Vid. prot. n.º 5. pag. 240.



¶ Aus dem wegen
desot neu eingeführten
Kampfs mit den
alte Längels jam,
man, daß

[illegible]

haben können. Es ist
 also die Mühe in dem
 Rathhage so einend
 wird anzuwenden, das
 selbst, zuhause
 mit dem Anhangen,
 geringe, kleinen Einrich-
 tungen zu Rufen geben. da
 man den Tag zuwenden
 Anhangen so bestanden
 ist, der Barriere, das
 einen Rufen ist ein
 längliche dem einen
 Einrich durch ein
 das ist ist einist zu ein
 anzuwenden, ein ganz
 das zu gegeben
 kann ein Rathhage
 selbst zu dem Anhang
 einen der Einrich zu
 zu Rufen concediert,
 ein mehrer, weniger
 durch den die man
 den Mühe anzuwenden
 Rathhage Einrichung
 einrichten an das
 Rathhage gener Anhang
 anzuwenden, ein



Kreisarchiv Stormarn A1

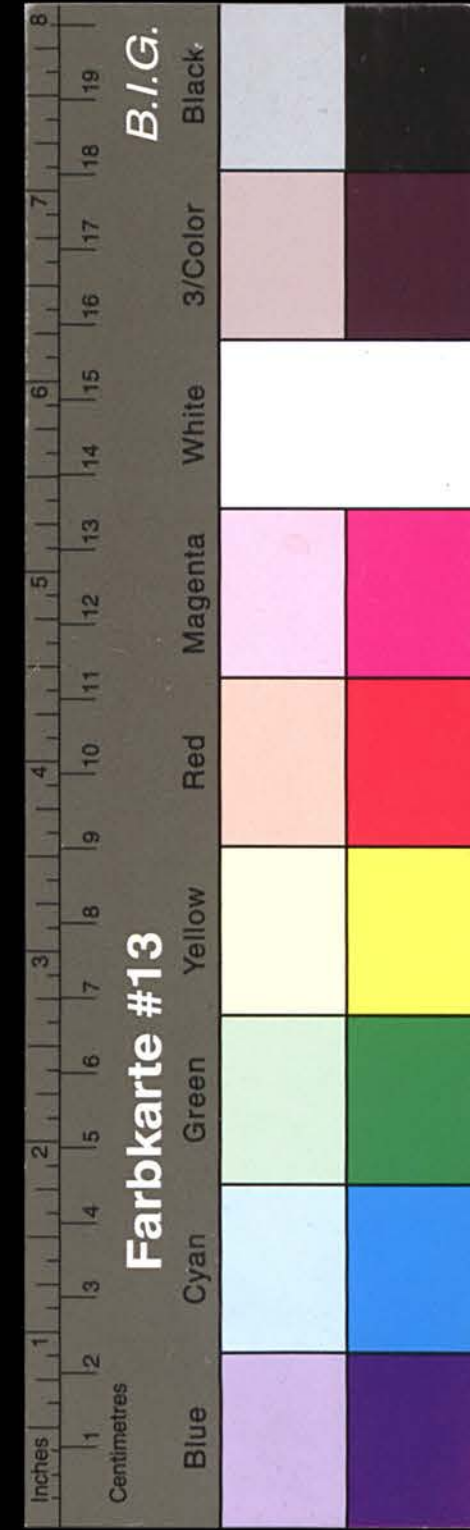
Truppen von 600,
Gefahren zu Fuß
Michel Daniel
Viehard,

From My Supplicant
Benjamin Lupton

[illegible]

Ed. Conventions.
Acten

[illegible]



Kreisarchiv Stormarn A1

Ригмантиски

Wenn auch Du H. Sup-
plicant mein ~~vermög-~~
~~ten~~ Concession, als
Hauptantrag, daß
dem Thronnachfolger zu
Müssen geschehen; so wird
es ihm sehr leicht fallen
den Herrschaft zu erben
Auch wird zu führen

Das nun durch
den Grundstock auszu-
geht, der Baustein des
Wand muss dem Künstler
Erfahrung geben und
man muss sich vorstellen,
was so ungefähr der
Umfang sein, der das
dieser Wand, das man dann den
einigen, und man muss
den selben Land
für, wie es an der
Ordnung der Mauer
gesehen.

aus dem Buch der Bücher
nimm nun zu dir,
mit dem ist mirigen
lassen zu dir nicht was
erschienst du da, da,
30

[illegible]



Ihre Königl. Majestät.
die kaiserliche Bibliothek
in Wien müssen
Künigsm., selbigen
reparieren,
denn Bücher und
andere Gegenstände
und dergleichen

[illegible]

Fräim Rung. Silling



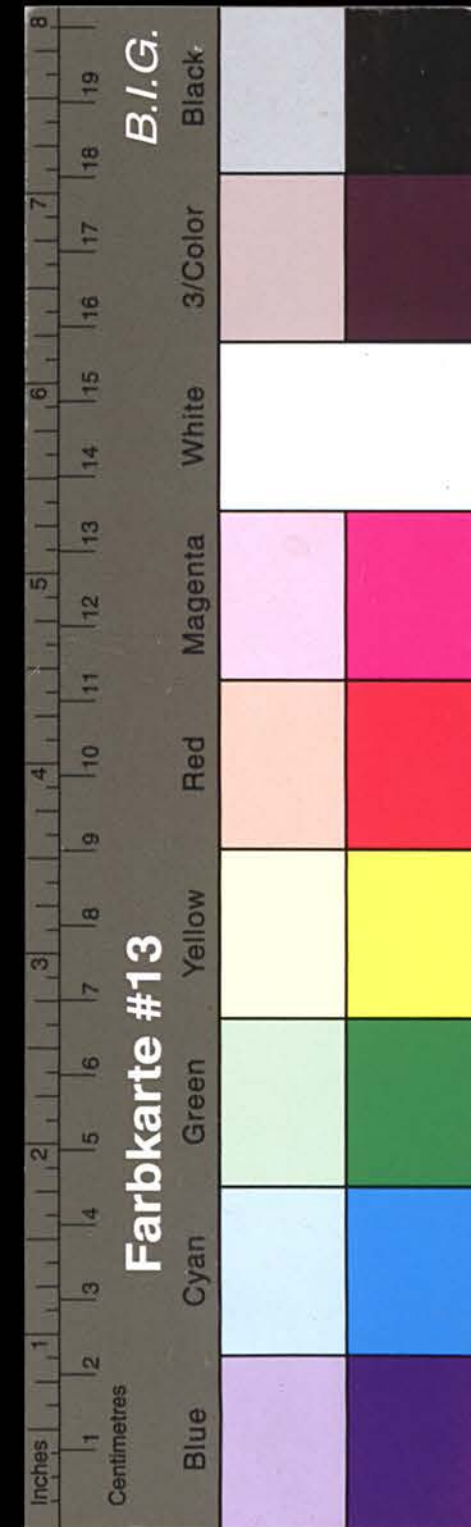
Franzpostl - 114

ganz nicht unpassend; jährlich 80
Es von Müllern & Lin
Vertrauensverhältnis,
sich setzen sollen, o
du wirst, das Jahr
Supplicat nicht
zugestanden. Es
läßt sich nicht sagen,
sollent sein, ob die
Küsten zu verlegen
von diesen und jenen
Cautionsstellen
können.
Anzu den Müllern
zu legen wird Küsten
nicht möglich, sind
auf dem Wege, daß
man jährlich einen
Canonen man - 76
Es werden also die
Allerhöchsten Kommande
Immerfort für die
Müllern nicht jährlich
abgegeben werden
müssen - 266
und wir hoffen,
zu gewinnen ein
maßnahmen man - 200
wird sie nicht jährlich
abgeben werden müssen 66

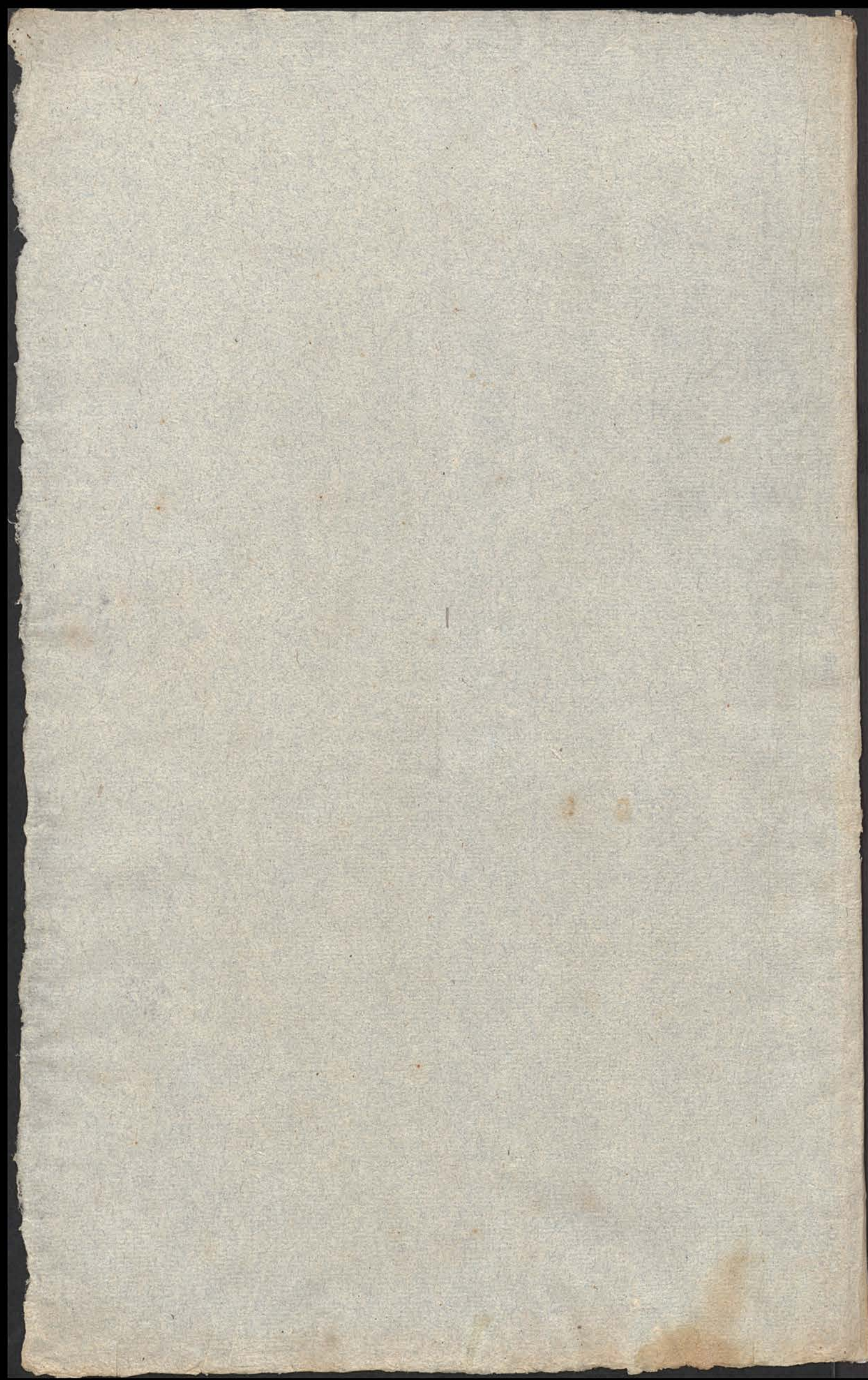
Ganz dem andern
 gegenwärtig
 müssen wir.

Es kann sein, als ob Römische
nicht finden, daß die
Allergrößte Kunst der Kunst
Haupt und Nebenhandlung
benutzen, was man nicht
wenn, daß Allergrößte
dieselbe ein wunderbare
das Interesse der Kunst
begründen.

[illegible]



Kreisarchiv Stormarn A1

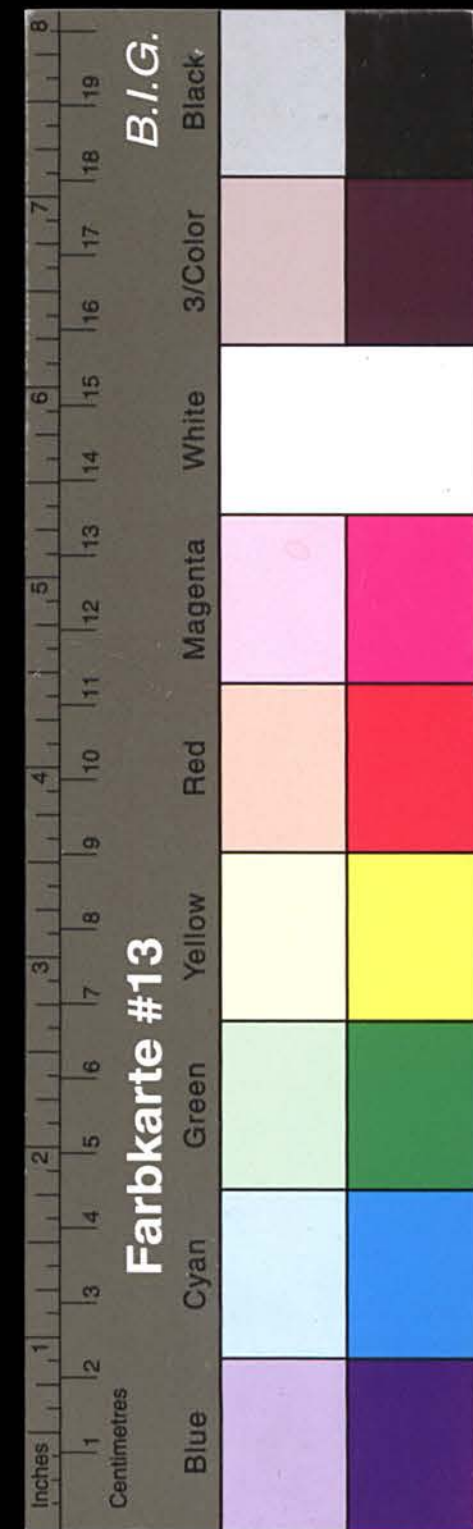


Copia

Pro Memoria!

16
Ich kann dir, für den Fürstlichen Georg
Wolff von Leyen, unter dem 16^{ten} Oct. die
selbst, persönlich ausfertigte Königl.
Allerhöchste Confirmation des Land-
Contracts über die zu Prohlshagen,
im Amte Trittau, belegene Rügen-
Mühle eingeleitet werden. So hat man
den Herrn Eammer-Rath und Aud.
schreiber Augustin Lamm die Endbestand
benachrichtigen wollen, um von selbigen
Allerhöchsten Confirmation nun rüftige
Abschrift zu ziehen und der Trittauer Aud.
Rufung anzulegen, auf sonst darnach
observanda zusehen zu observiren.

Was übrigens dir, von Maylag 1775
ab, restierende Recognition von obbe-
legter Mühle betrifft, so ist vorläufig



Kreisarchiv Stormarn A1

dem Herrn Etats-Rath und seignen höchsten
Gehehlten Procuratori Braum, als Manda-
tario befohlen Freyherren von Leyen, unter
seignen dato, von seignen aufgegeben worden,
ob dahin einzuliefern, daß die vollständige
Recognition, ohne allen weiteren Aufwand,
bey der Trittauischen Oekonomie-Gasse gehörig
bevollständigt werde, insonden dann der Erfolg
zu erwarten seyn wird.

Königl. Rath Cammer zu Copenhagen
den 18. Nov 1777

Imolcke Fr. Baronsleth A. Berner J. Erikson
P. Morup W. Hagenberg Goldt R. Hill G. Schønning Hansen
pro vera copia
Habe

an den Herrn Cammer Rath und Oekonomie-Rath
Paustian

Erh. d. d.

Pro Memoria!

Ich Sam. die, für den Freyherren Georg Bollin
von Leyen, unter dem 18. Oct. d. d. seignen Gehehlten, seignen selbst
ausgezeichneten Königl. allerhöchsten Confirmation und
Kauf-Contract über die zu Holsbøgen im Oekonomie-
Trittau, befohlenen Rüstung-Müßer, eingeleitet worden.
Dann. Da sich man den Herrn Cammer-Rath
und Oekonomie-Rath Paustian davon das Ende für
durch vortrefflichen wollen, um nun seignen
allerhöchsten Confirmation eine richtige Abschrift
einzuliefern und der Trittau-Oekonomie-Kaufung
anzuliegen, ohne sonst davon Obervandung gehörig
zu Obervandung.

Ich Das übrige die, von Montag 1775 ab, resti-
rende Recognition nun oben/erster Müßer Abschrift,
sich vorläufig dem Herrn Etats-Rath und seignen
höchsten.



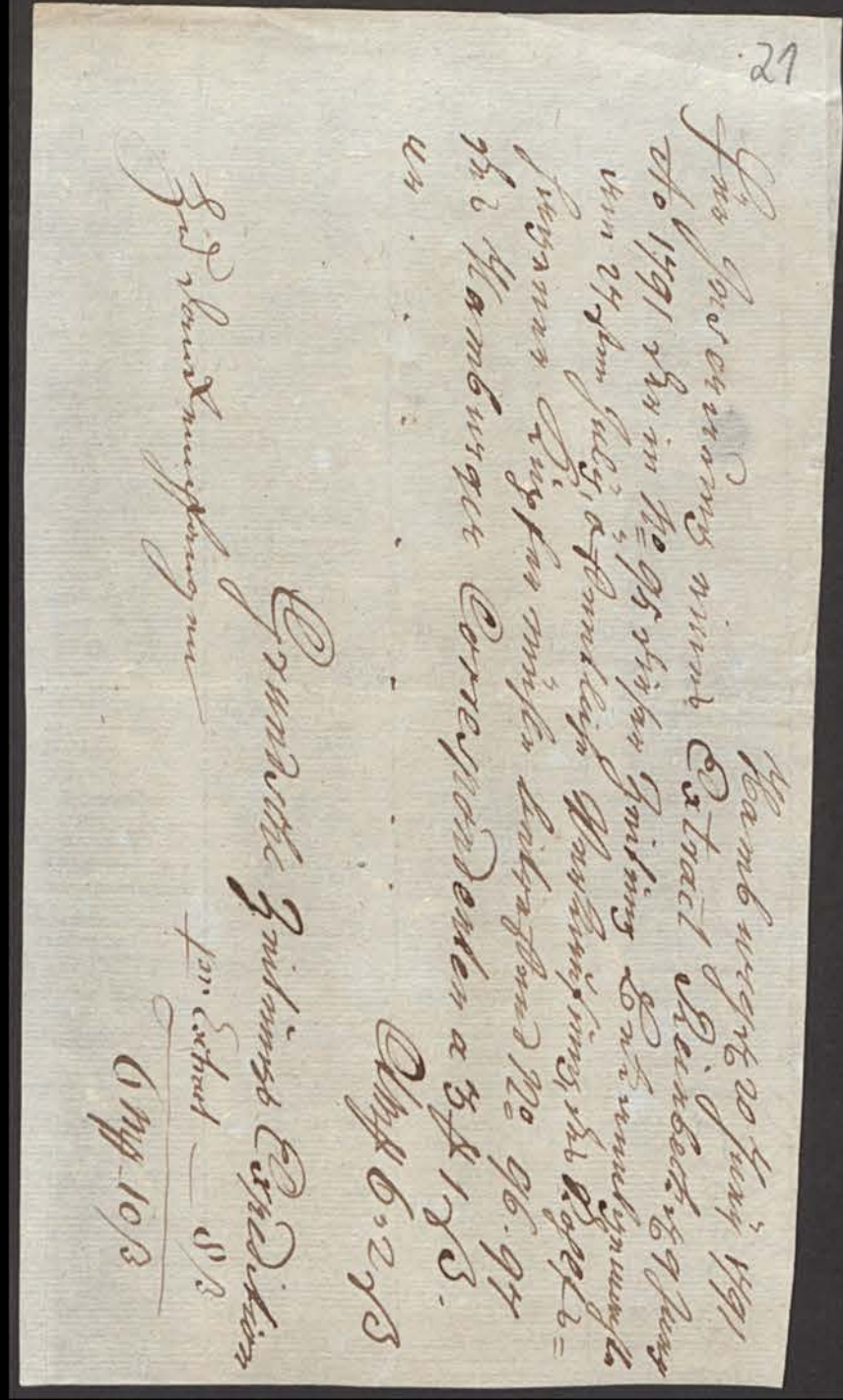
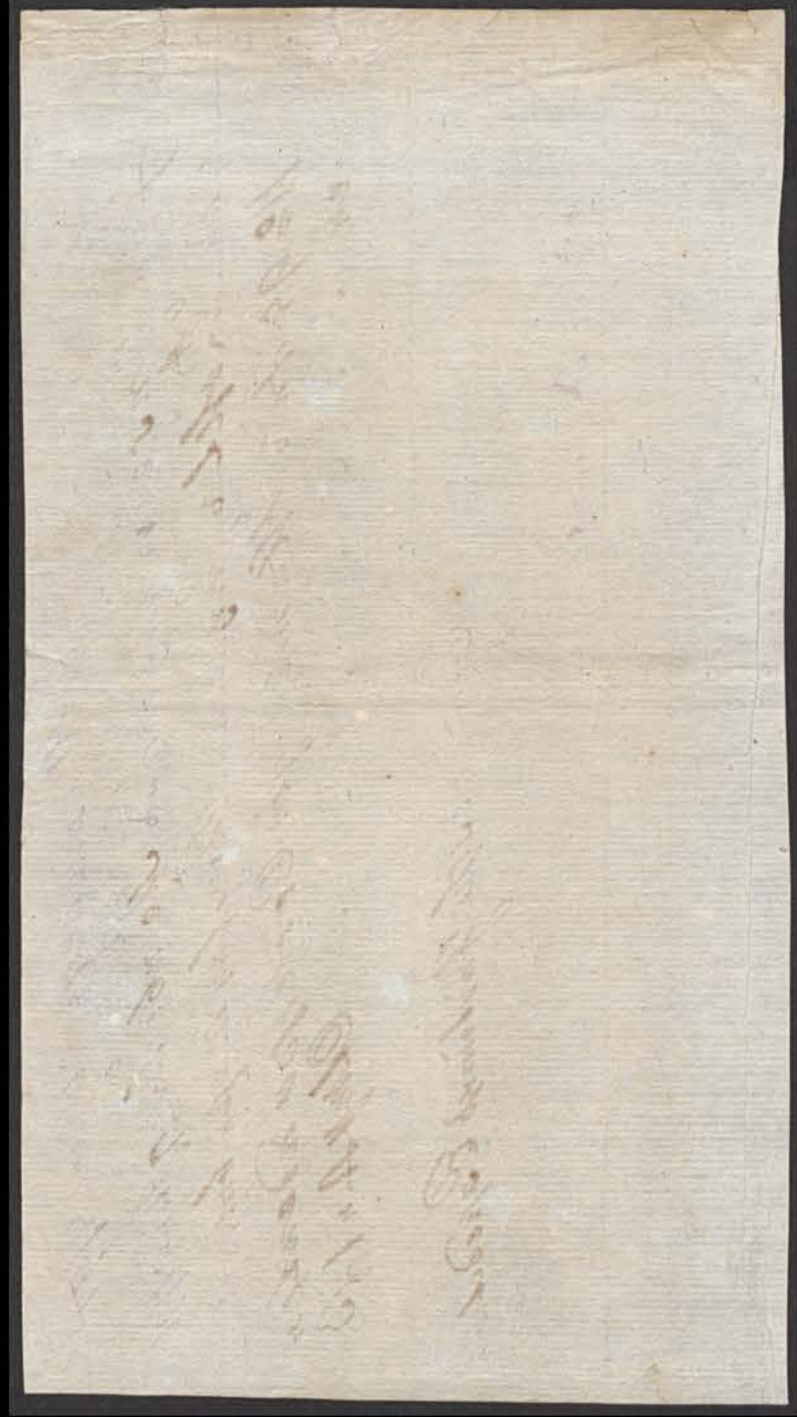
Wm. P. H. Hagenberg Gold & Silver Engraving

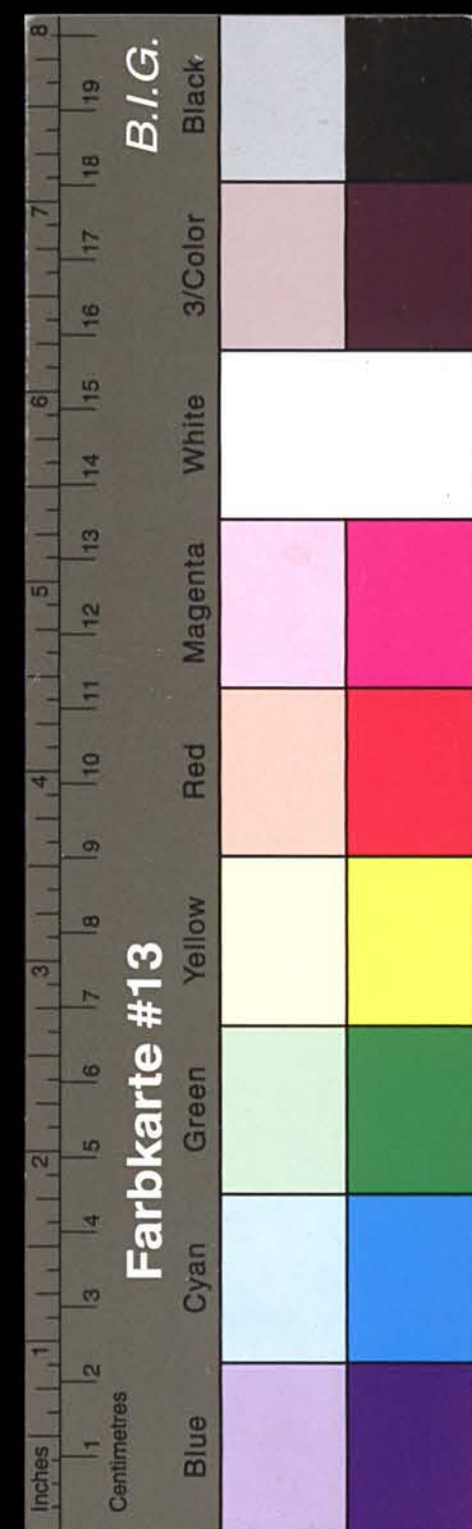
an den Herrn Ramm. Hoff und Kinderfabrik
Pustianz }

Erud

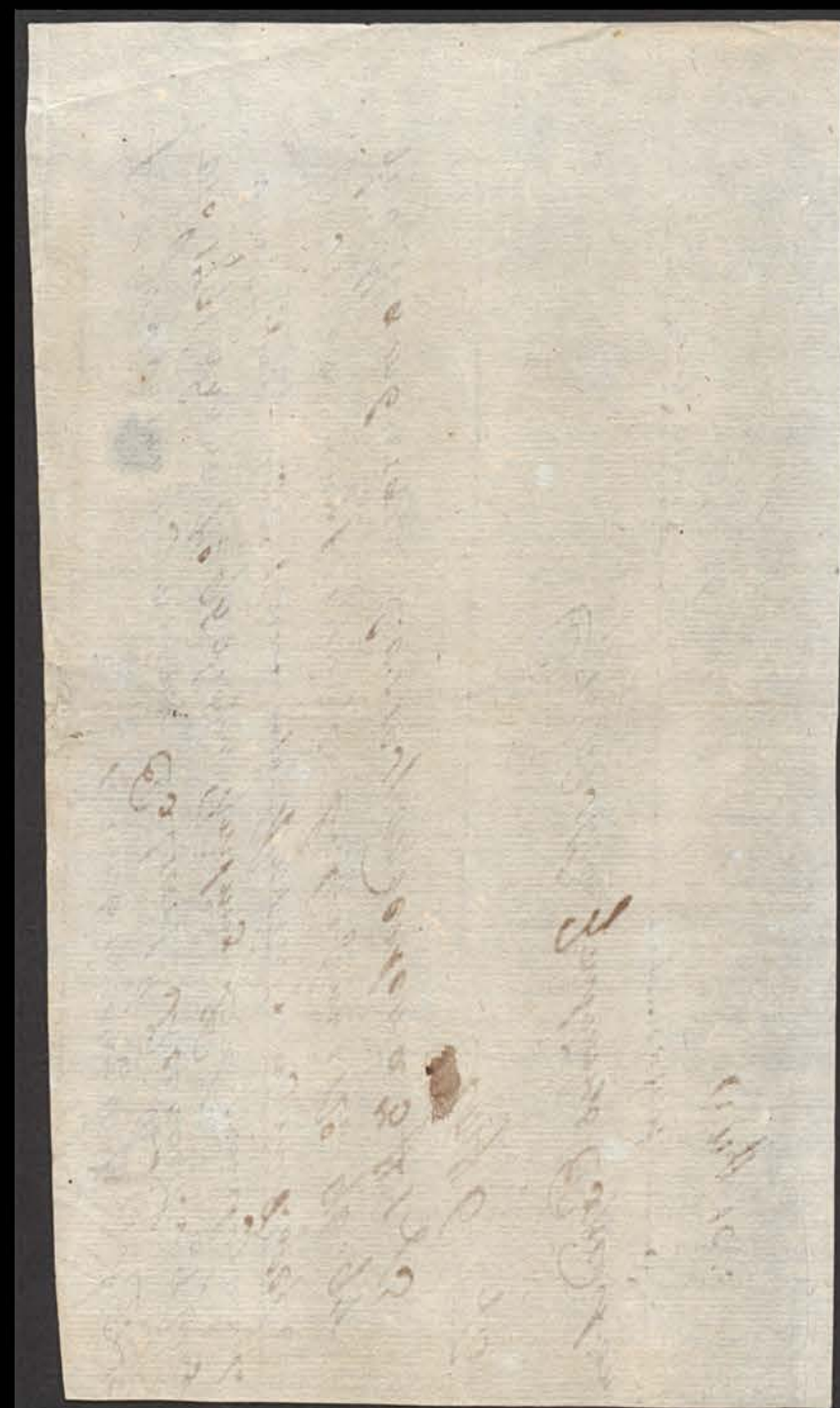


Kreisarchiv Stormarn A1





Kreisarchiv Stormarn A1



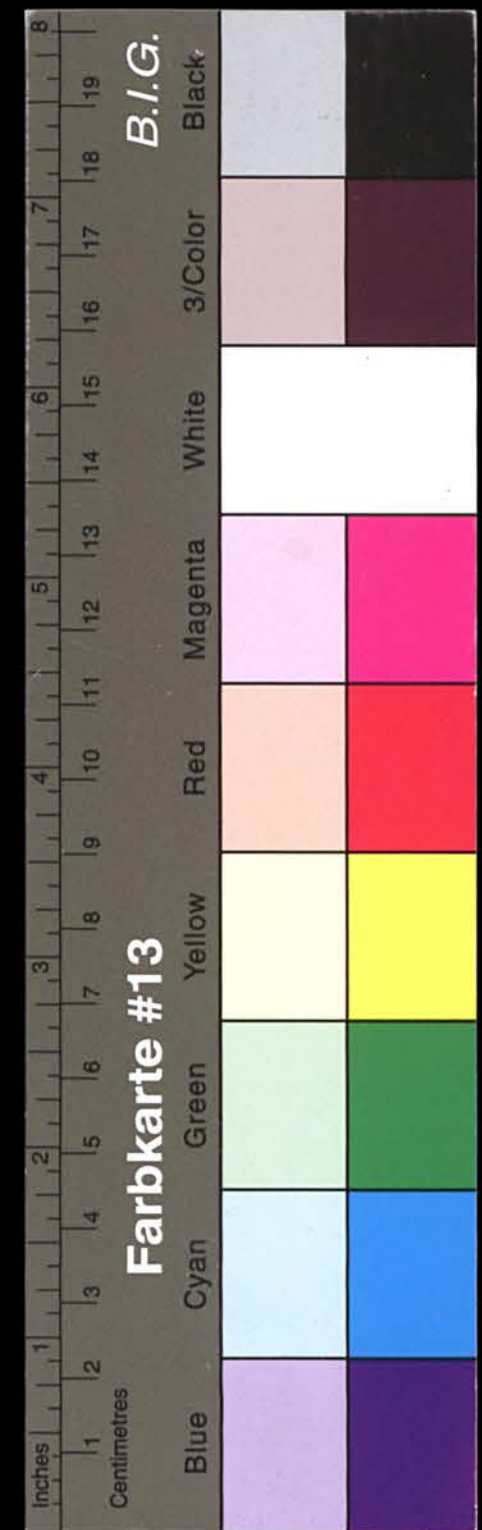
22
Wad. d. Königl. Ant. Kammer in
Kopenhagen vorläufig demitzigen Rath.
und Justiz Bruch. Procurator Braun auf
sind, in Vollmacht des Herrn Georg Wollin, Freig.
Herrn von Leyen, als angeblich eigenthümer
der Kopenhagener Ringstrasse, abgela. den
Vorstellung zu erlauben zu geben, sich voran
laßt zu erklären, will man dem Herrn Kam.
merrath und dem Schreiber Paustian zu
Trittau, vermittelt des vorz. lichen Anstalt.
zu wissen, halt erlauben.

Königl. Ant. Kammer zu
Hiel, den 17^{ten} Junii, 1777.

Carl Sauer. Schreiber

Intimatum
an
den Herrn Kammerath und Ant.
Schreiber Paustian zu Trittau.

C. Sauer.



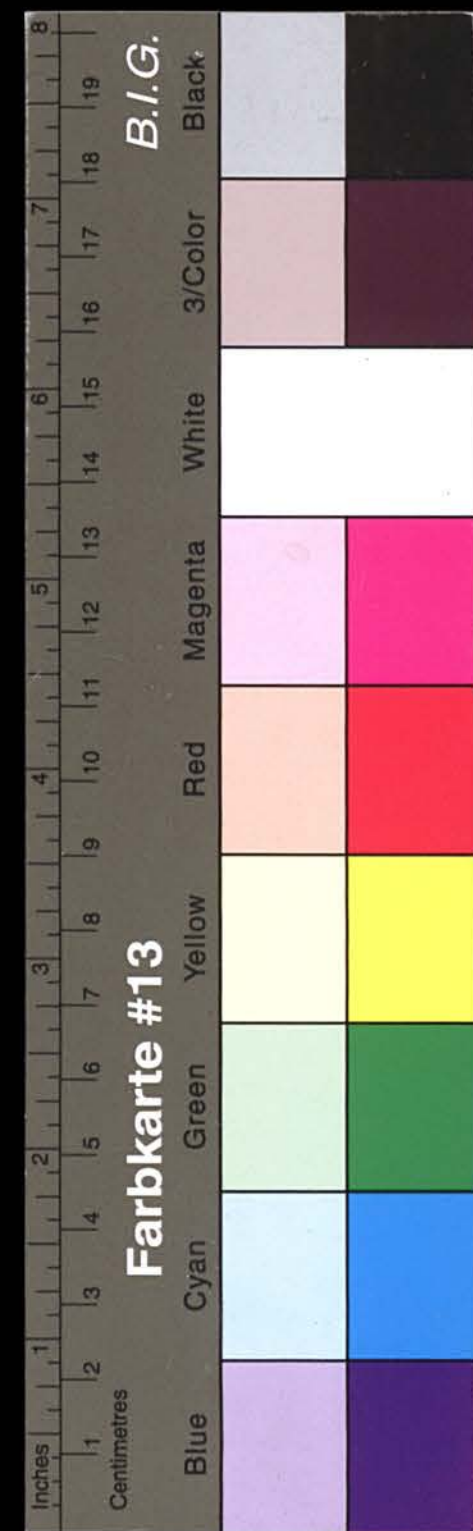
Kreisarchiv Stormarn A1

Papia Copiae

23
Hochw. Cammer-Schreiber an H. Staats-Rath
und dessen Geheime-Procurator Braun vom
14^{ten} Junii 1777.

Wann H. Staats-Rath und dessen Geheime-Procura-
tor Braun, mittelst eines in Bollmühl daselbst
Georg Wollin, Freyherrn von Leyen, als angeb-
lichen Besitzers des im Amte Wittau bier,
genannt Koltshagener Dörfer-Mühlens, unter
15^{ten} Martii dieses Jahres, abgehandelt worden aller-
unterstänigsten Vorstellung, die Aufweisung
sein wollen, das der, seit Maytag 1775.
von Dörfer-Mühle nicht mehr abfließt, jährlich
in 100^{ten} befestigte Laken, ungeachtet
gehandelt, die Mühle auf in einen
Laken. Wollin verhandelt werden möge;
so wird befohlen H. Staats-Rath, auf
solcher Vorstellung, loco Resolutionis,
für denselben ausdrücklich zu erlassen gegeben
hatte, daß die Hochw. Cammer, in Gemäß
Dörfer-Mühle, noch zu viel, einen andern
Besitzer, als den Baron von Koltze,
haben; und dann noch abzusagen H.

Wollin,



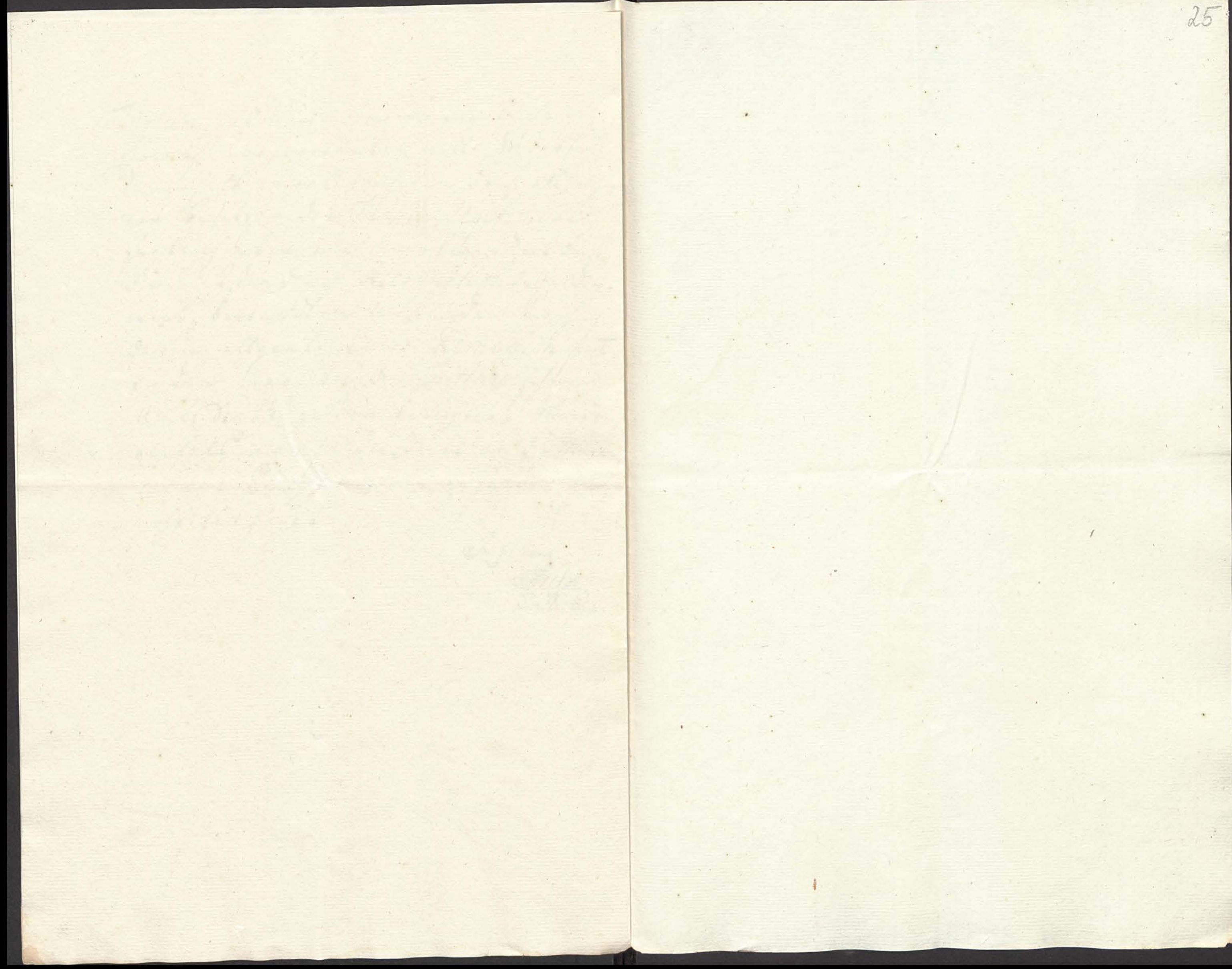
Kreisarchiv Stormarn A1

Wollen, als nunmehrigen angeblichen
Signaturn, versehen wolle, das der
nunmehrige O. Waisen E. E. E. E. E.
der Besitzer der Mühle, legitim
zugewiesen aber auch, in obigen Zeit
der vollständigen Recognition-Gewinn,
mit, bescheidenen Umständen nach,
dass allganz E. E. E. E. E. E. E. E. E.
finden mag, das der E. E. E. E. E. E. E.
A. E. E. E. E. E. E. E. E. E. E. E. E.
grasalt man sich die Mühle an die Mühle,
ratione Praxidatorum, zu fallen ge,
möglichst sein.

In fidem
Publ.
E. Archiv.

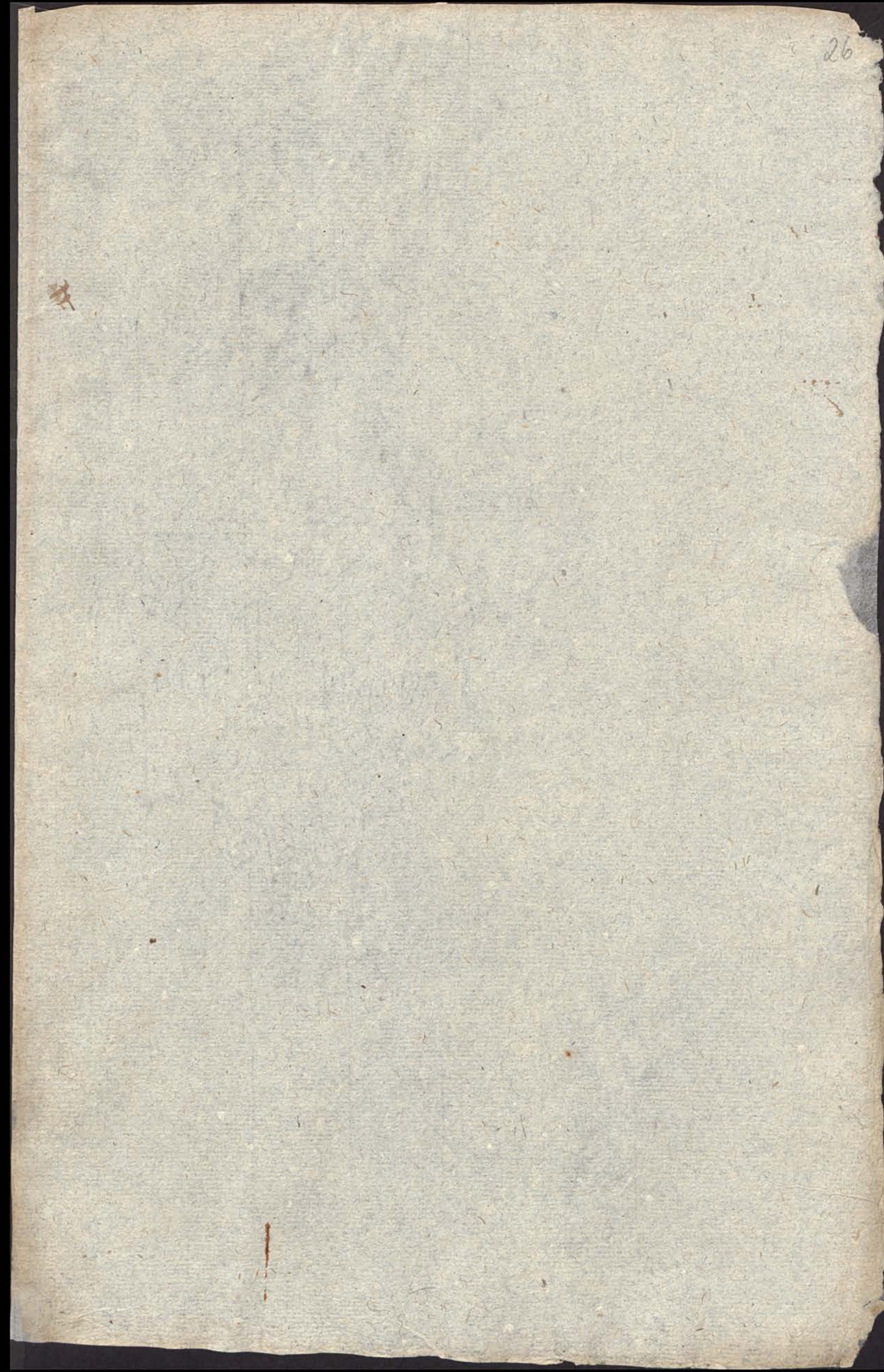
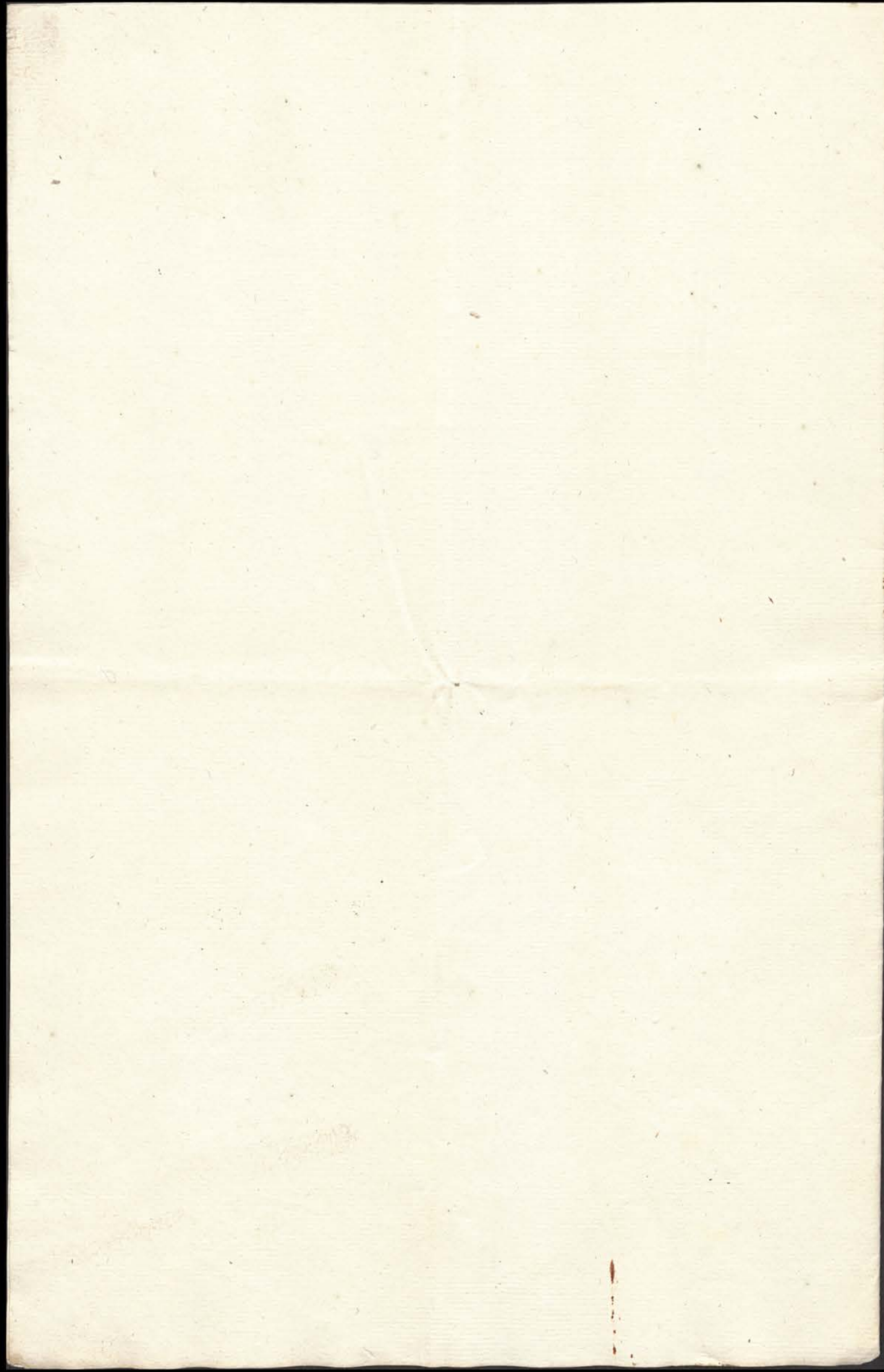


Kreisarchiv Stormarn A1





Kreisarchiv Stormarn A1





Kreisarchiv Stormarn A1

[illegible]

Danken Ew. Gnade
 lag mir sehr am
 gütlich und so Memo
 ria sein in E. G. zu
 was ich von E. G. in
 dem mallemant
 Respekt an E. G.

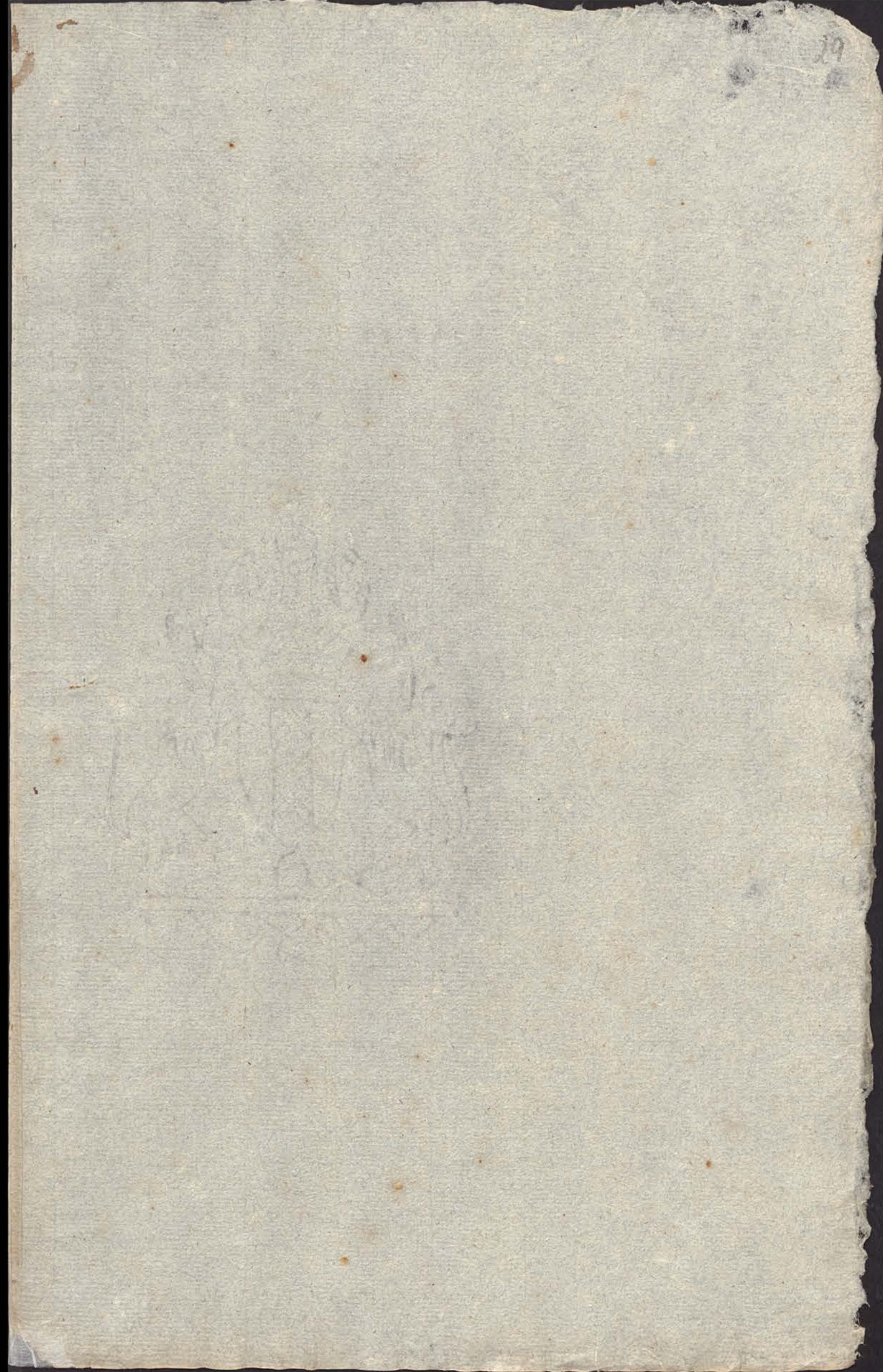
Lieber die sehr verehrte Mannheimer
und alle anderen der für Rummen- und
andere andere Bauwerke Ihre Dienste
nicht zu lassen, und ein wenig mehr
das Communicat zu nicht abzugeben.
Gottlieb, 8. April 1777.

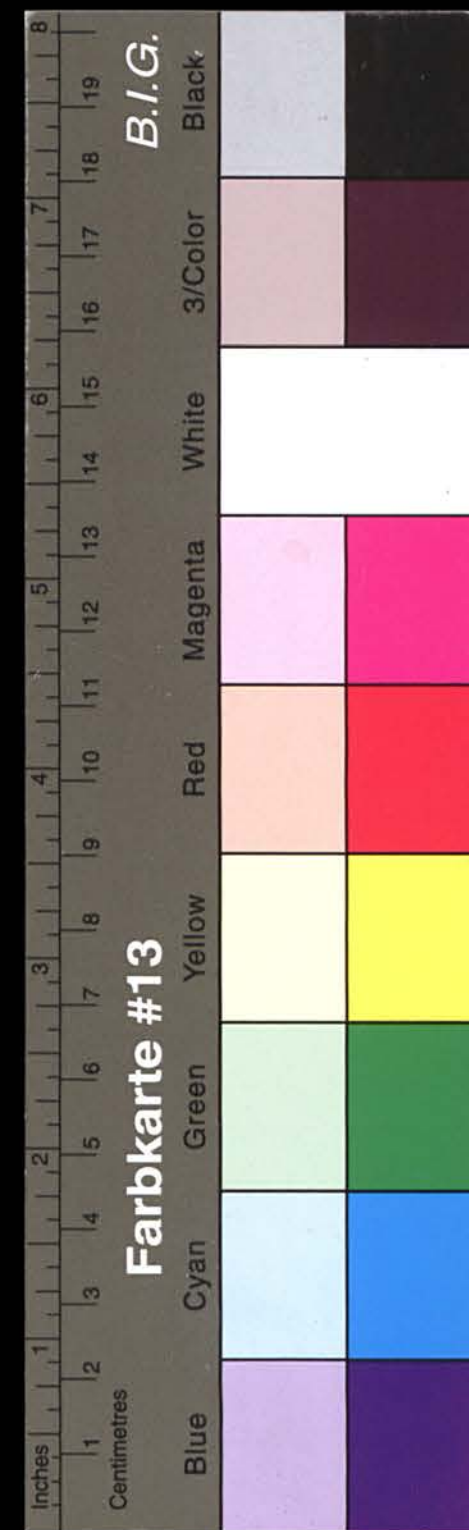
Hott



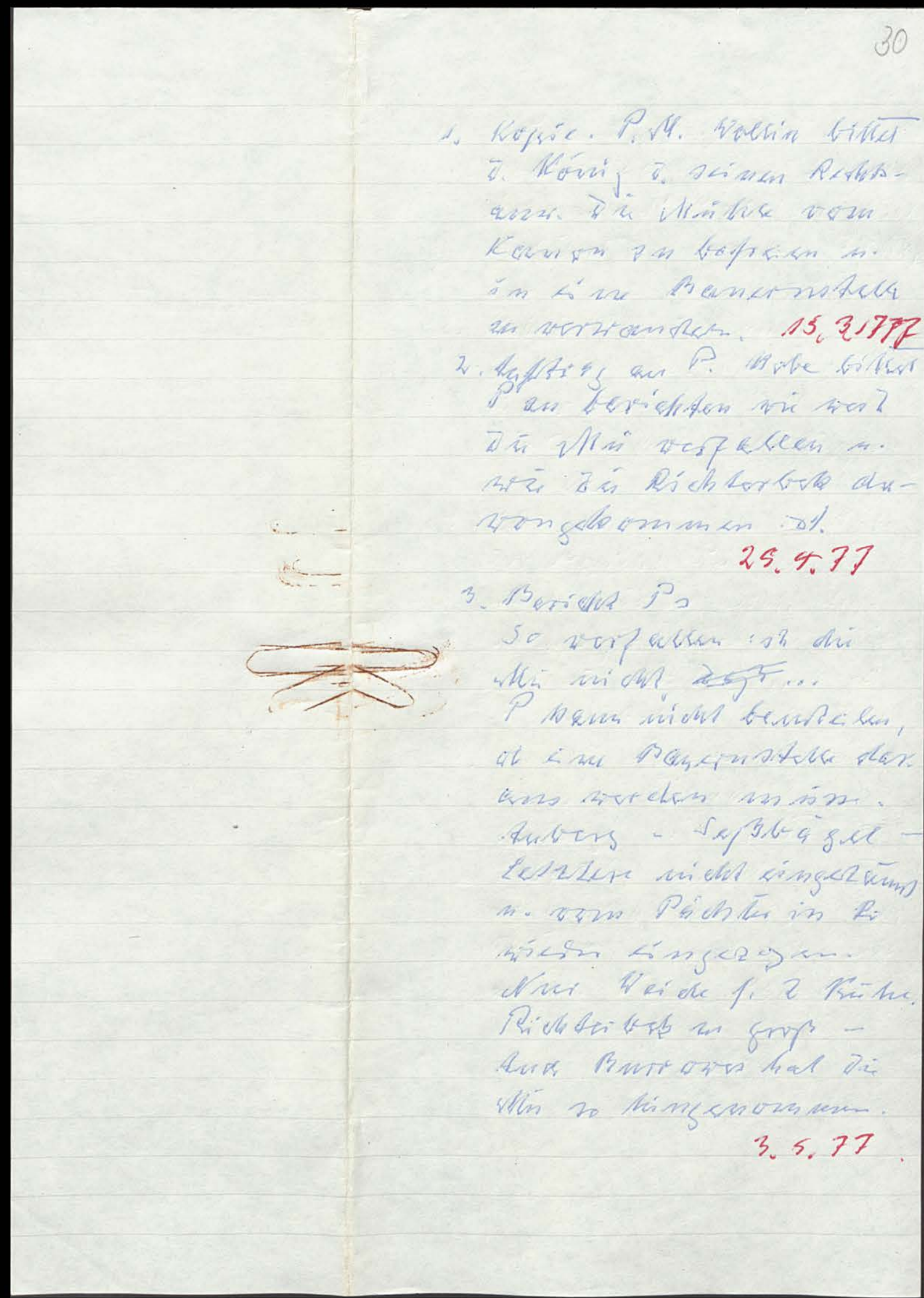
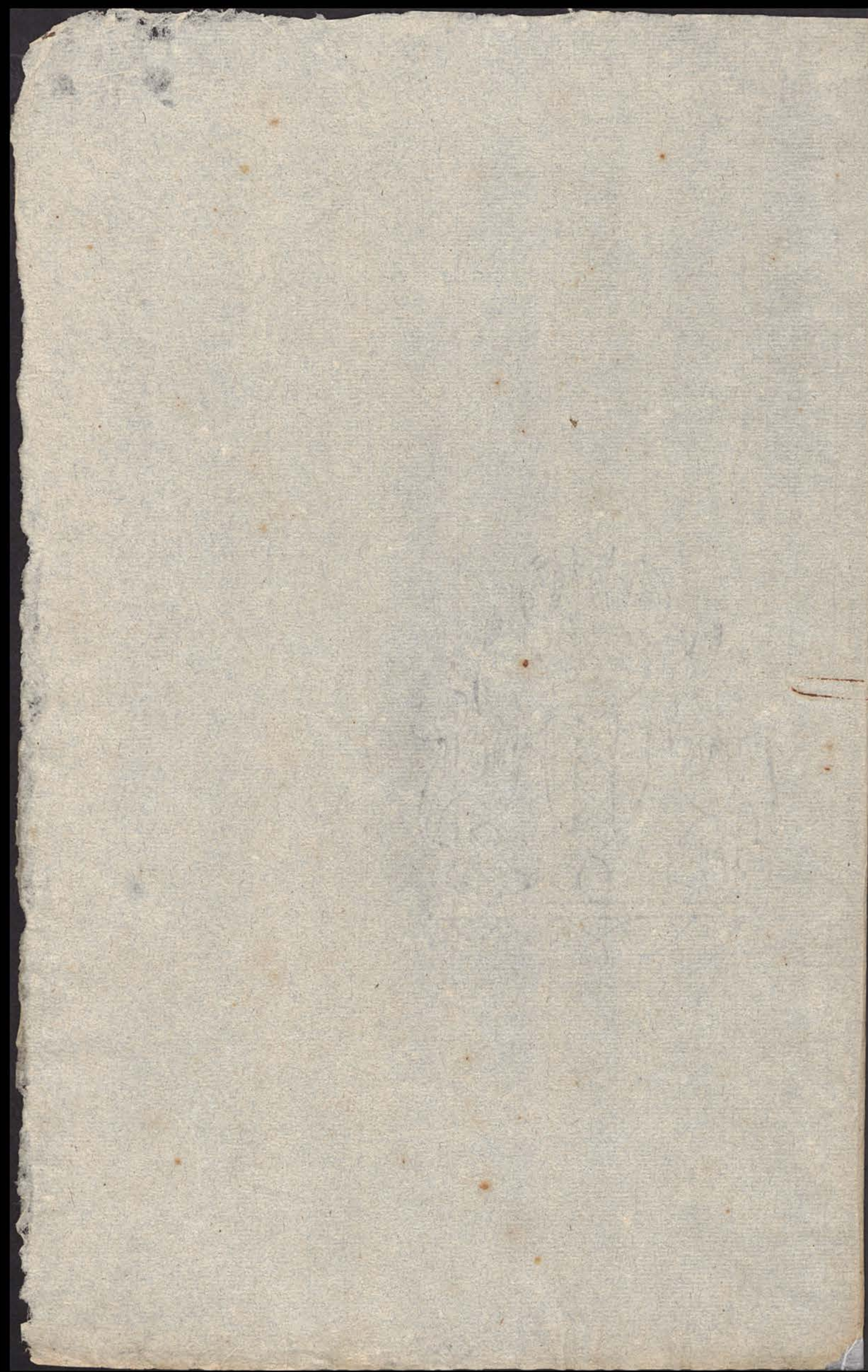
Kreisarchiv Stormarn A1

Angela
St. Roman
Paulian.





Kreisarchiv Stormarn A1



1. Kopie. P.M. Vollen Bild
d. König d. seinen Richt-
ern. Die Mäße von
König zu kopieren m.
im Lin. Manuskript
zu verhandeln. 15. 3. 77
2. Kopie an P. Mabe Bild
d. an berichten m. weil
die Mäße verfallen m.
m. die Richterbild du-
rungsformen d. 25. 4. 77



3. Bericht P.
So verfallen ist die
Mäße nicht. 25. 4. 77
P. kann nicht berichten,
ob Lin. Manuskript der
aus werden m. m.
Auberg - Lappig gel -
Letztere nicht Lingschmung
m. vom Pächter in P.
wird Lingschmung.
Aus Weide f. 2 Räder.
Richterbild m. groß -
Aus Pachtort hat die
Mäße zu Lingschmung.

3. 5. 77



34

1777.

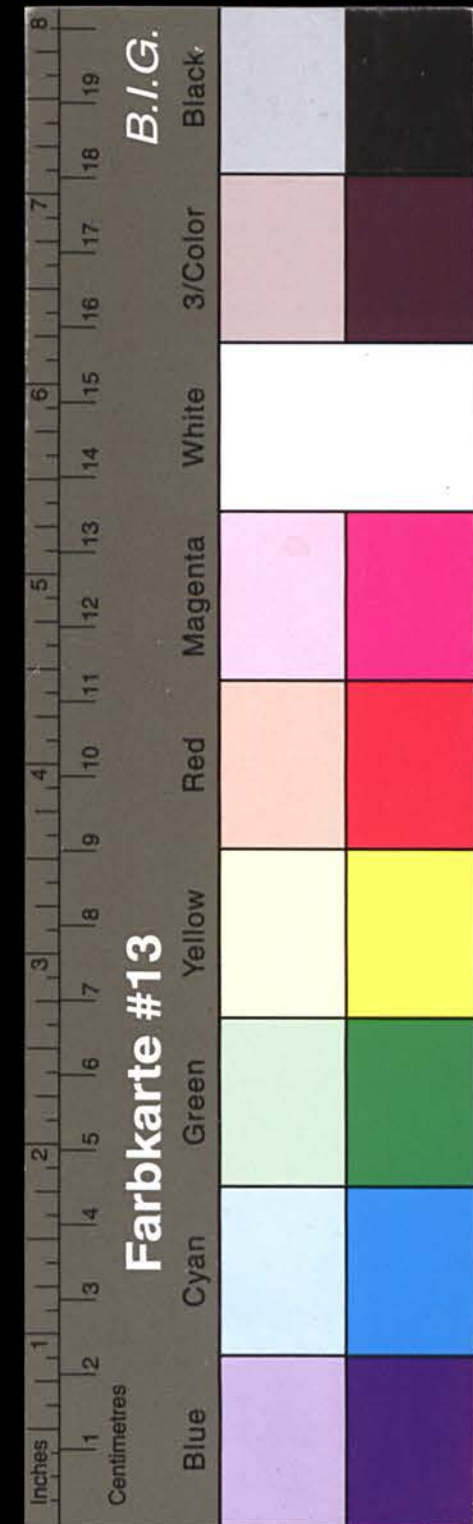
8
Allerunterste Sätze Pro Memoria!

[illegible]

daß der Empfänger nur den Briefe für sich zu empfangen
in den Briefe bezugnehmend Privilegien in den
Munition zu erhalten fähig sein, mit der in den
dem Buche enthaltenen zu vergleichen. Nachdem es
für die Maestria mündel.

Und nun sieht Praxos das Haupt der Aufsicht und
gibt nicht mehr anzuzeigende Dreyerstücke nicht
abgelassen werden kann; so stellt der Inspektor
nur Augen und Hände auf, daß die hundert
Männer alljährlich ansehnliche Privilegien möglich
vergraben werden und das seit März 1725 nicht
anzunehmen Canon von 100. nicht in alljährlicher
Grund nicht gelassen werden möge, und in allen,

Am. 1775. J. L. L. G. C.



Kreisarchiv Stormarn A1

günstigsten Einsicht, da das hies. Rüd. Landt, Richter,
beobachtet am Schlawenberg liegend, und unter
der zu diesem Canon jährlich ca. 100 R. Contributions,
von der geringsten Dreyßig bis zu hundert, daß die
von dieser Landt, als eine geringe Anzahl, die
von Landt ist, dem hiesigen Rüd. Landt, die
lat. resp. die Contributions. Quarta mag. de
Societ. und einverleibet werden.

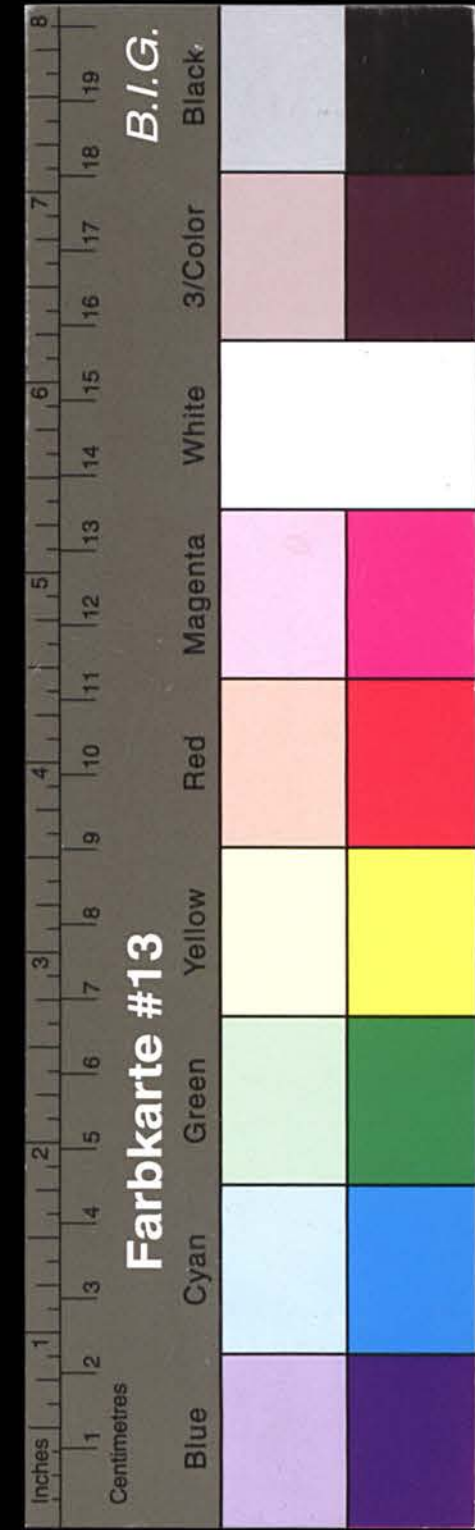
Copenhagen 8. 15. Martii 1777.

allernachstsehr
Hoch

32
Ist das die Königl. Anstalt, die zu dem Rüd. Landt
am 29. April a. c. unter der Aufsicht des hiesigen
General. Auditors Buchs in Kopenhagen, in Halle,
nach der 16. S. von der Lage ratione der dazulie-
genden Rüd. Landt, unter der Aufsicht des hiesigen
als die hiesige in einem jährlichen Anstalt, die zu dem
der hiesigen Landt, die zu dem Rüd. Landt, die zu dem
zu hiesigen Landt, die zu dem Rüd. Landt, die zu dem
der hiesigen Landt, die zu dem Rüd. Landt, die zu dem
nach, von der hiesigen Landt, die zu dem Rüd. Landt, die zu dem
gültigen Landt, die zu dem Rüd. Landt, die zu dem
eine Anzahl von 100 R. die zu dem Rüd. Landt, die zu dem
nach der Canonis, die zu dem Rüd. Landt, die zu dem
nach, der hiesigen Landt, die zu dem Rüd. Landt, die zu dem
Anstalt, die zu dem Rüd. Landt, die zu dem
und die hiesigen Landt, die zu dem Rüd. Landt, die zu dem
Landt, die zu dem Rüd. Landt, die zu dem

Amst., 8. 29. April 1777.

Hoch

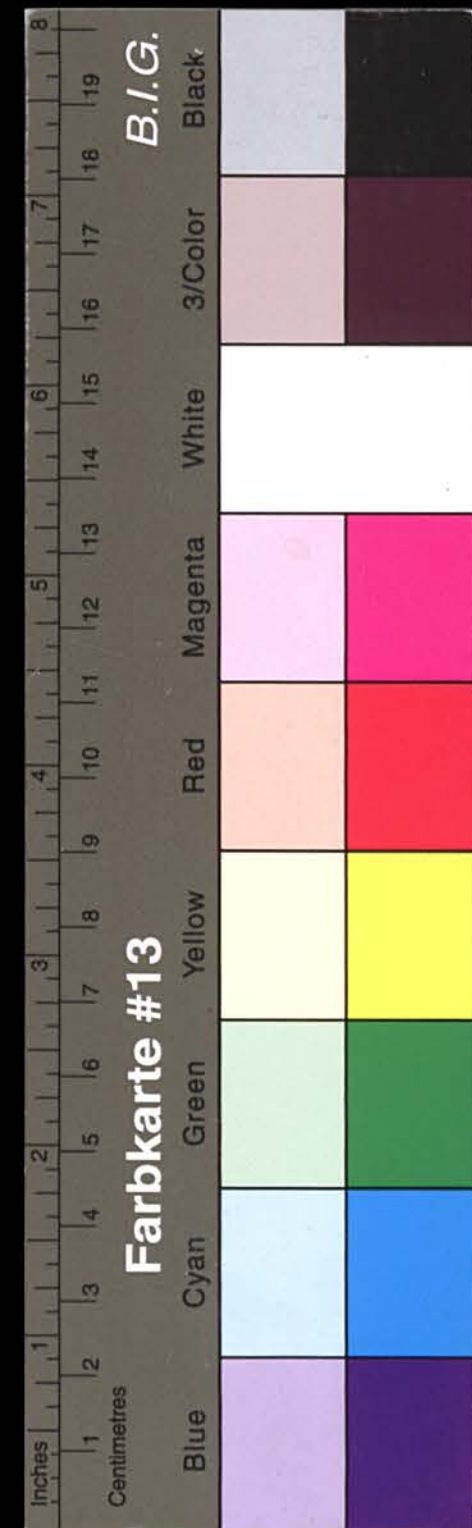


Kreisarchiv Stormarn A1

[illegible]

Ген. Рамм.

[illegible][illegible]

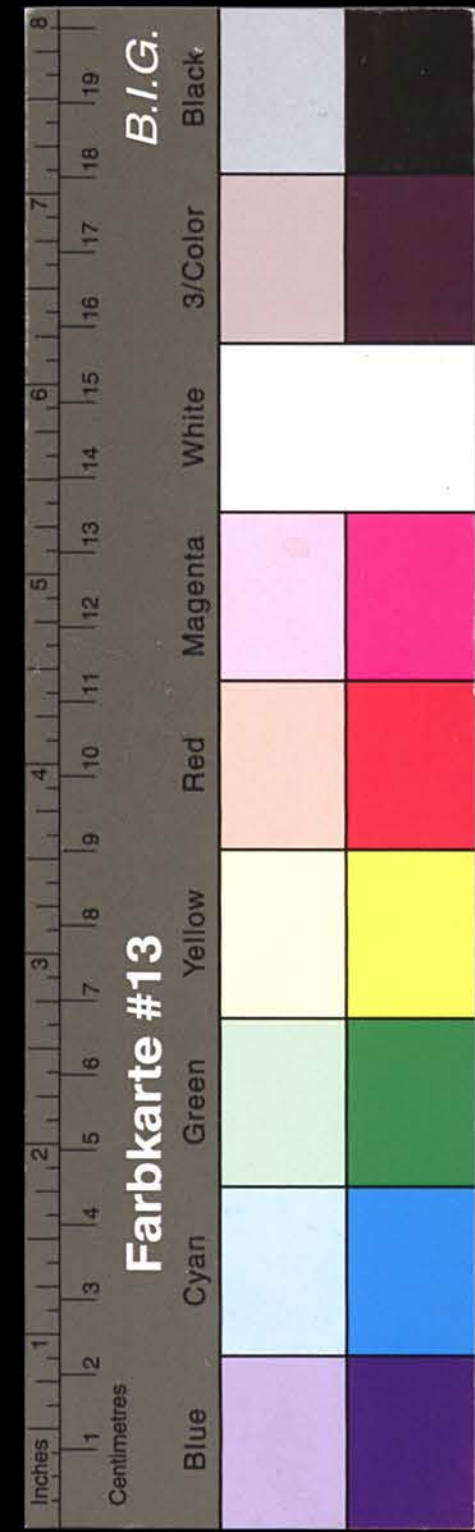


Parasiten in
Fossilien

[illegible]

[illegible]

Sur H. Ruz



Erlegung Prokollati
licitationis man
1. Sept. 1766. für
Kirkhoff'schen
man Obligation
in

39
 Ad 2. Das Inventarium
 ist schon angenommen.
 Auf dem heutigen Tag
 wird den Eheleuten müßte
 was er und die Ehefrau
 heimlich heimlich kan-
 balle haben die Tasa-
 tores: das in die Tasa-
 tores zu verkaufen werden
 gegeben. Das Inventar
 Fortan ihm die Müßte
 zu schicken.
 1. das was er und die Ehe-
 frau mit
 dem Müßten,
 um die 10000
 Gulden. Das Geld ganz
 das man es nur in
 einen Kasten mit
 geben müßte. Die Ehe-
 heimlich heimlich kan-
 balle das ganz
 Müßten Lande
 um die 10000
 Gulden die Ehe in den
 vollkommenen
 Beiseit zu haben.



Kreisarchiv Stormarn A1

Pro Memoria.

Indem nun der Herr Lammfaden
und Amtmann von Hobe die von dem
General. Auditor Braun zu Lögden,
Jürgen in Holmstedt und Johann Georg Wollin,
Singschran von Lejen, als von geliebten
Singerschranen der im Amt Trittau bahn.
yunnan Roffshagener. Singschranen in
Aufsicht der von dieser Meiste seit May 1775.
inbeständig geliebten Singschranen
Canonis f. m. d. v. übergeben von Stellung
föbng mitteilt: so schreibe man demsel.
Johann Lammfaden Singschranen
Windmühlensing schranen Supplicati
dass Lammfaden und Lammfaden demselben
einfach gelassen zu werden.

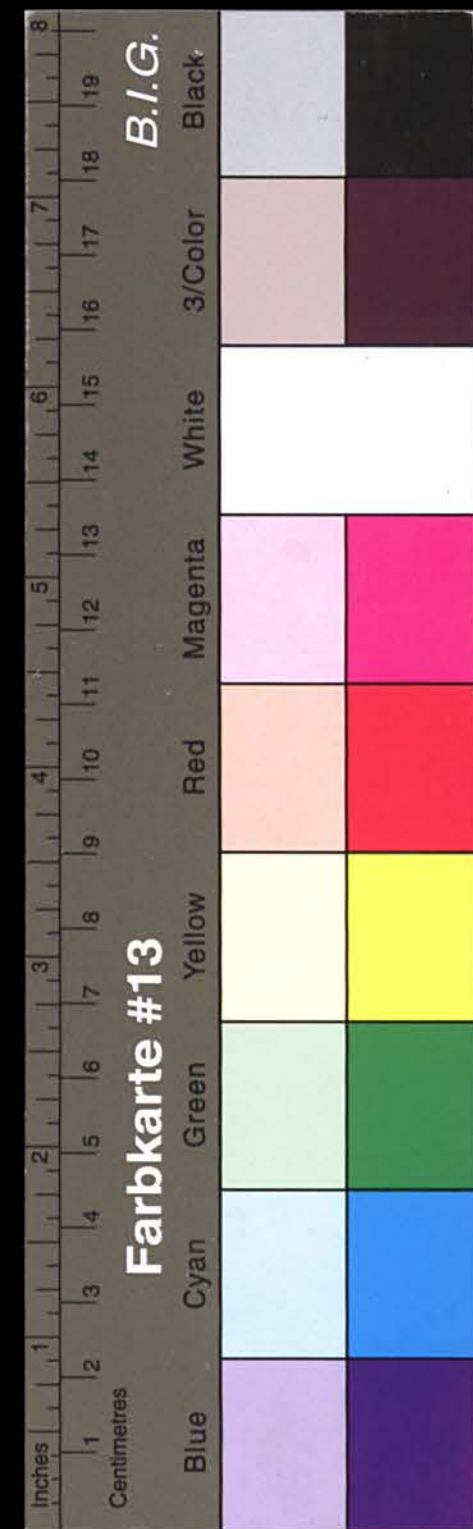
Lönig: Amt. Lammfaden zu Kiel
den 1. April 1777.

W. Sattel. H. Kammfaden

eingekommen 1/5 1777

Der
Lönig: Lammfaden
Amtmann zu Trittau und
Knecht von Hobe

W. Stahl



Kreisarchiv Stormarn A1

Pro Memoria!

41

Von dem Herrn Lammert-Lammert und
Antmann von Hobe exhibitirte Briefe des
Lammert-Lammert und Antmann von Hobe
in Jenseit nimm von dem General-Auditeur
Bruhn in Copenhagen in Vollmacht des
Lammert-Lammert von Leyen ratione des
Hofschager-Angler-Müßler f. v. d. a. in
gültigen fähig winter angeborenen
Pro Memoria ist der fähige König: der
Lammert-Lammert im so wenigsten gültig sein
können, als man bei Mitteilung davon
den Pro Memoria in Abfertigung hat
das Amt zu verlassen, ob die Müßler
quest: in einem solchen anfallenden
zustande sich befindet, daß sie als
Haupt-Müßler gar nicht zu gebrauchen
sind, ungültig ob und nicht anders
verfügen das angeborene Amt Lammert
Lammert-Lammert genannt von der Müßler
genommen, und Lammert-Lammert
mit dem Besitzer Lammert-Lammert

angekommen. 1811 April

seiner Revenue von 40 ~~Thl.~~ ^{fl.} die er zur Com-
pletion des Canonis verwenden konnte,
entzogen worden.

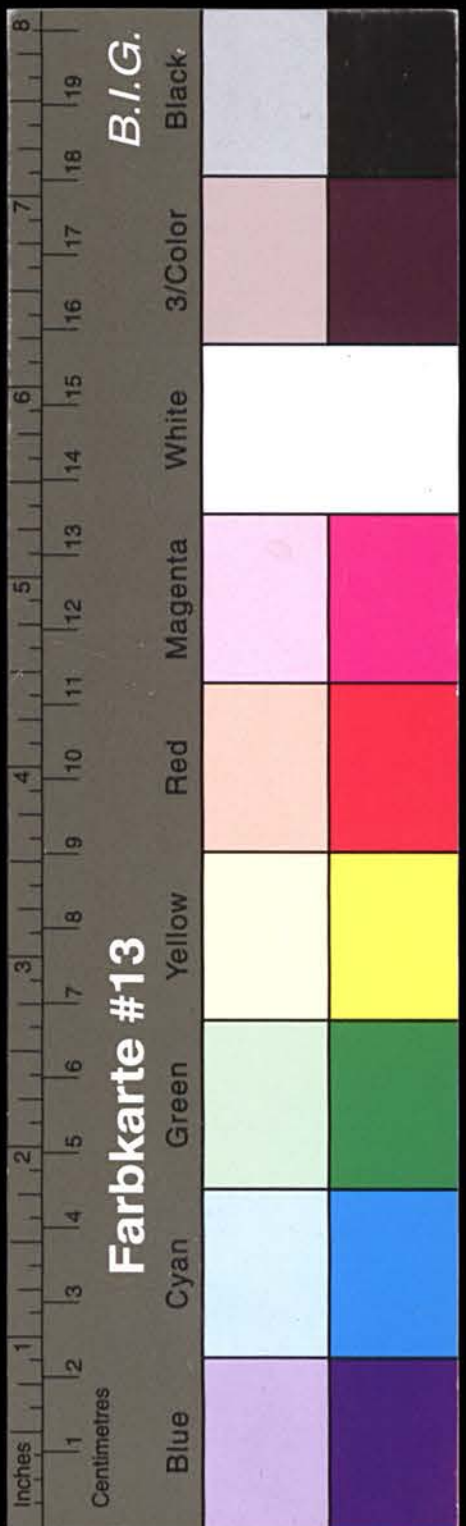
Man will immer yedoch den Herrn Can-
onik seinen Dienst nicht lassen über diese
passus unter einander zu schicken, das
Communicati ihnen auszusprechen be-
ruht baldmöglichst abzuschaffen.

Herrn: Herrn. Canonicus zu Thiel den.
22^{ten} April 1777.

Cösel. Stannegier

Die
den Herrn Canonicus
und Deputierten von
Hobe zu Trittau

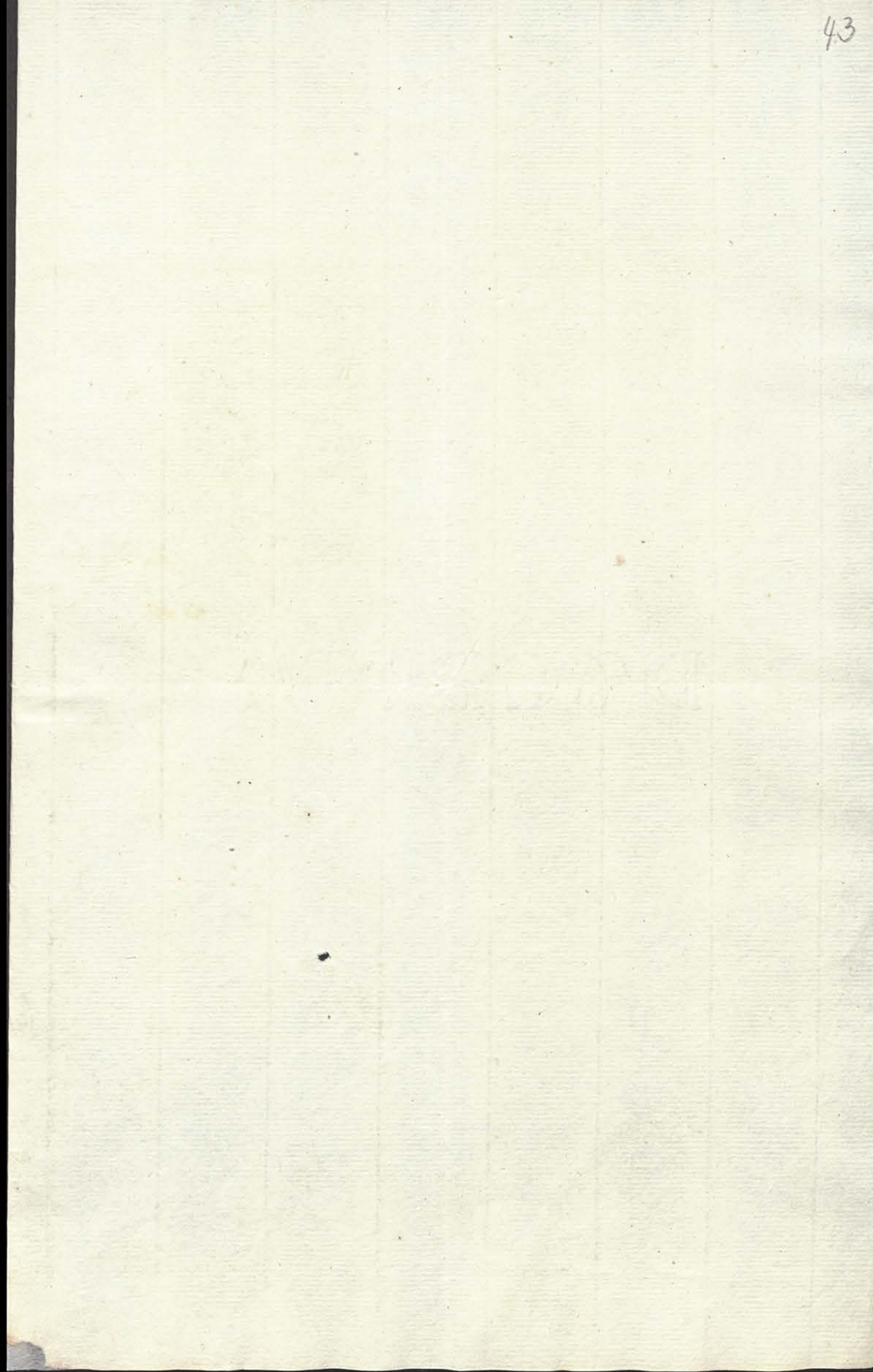
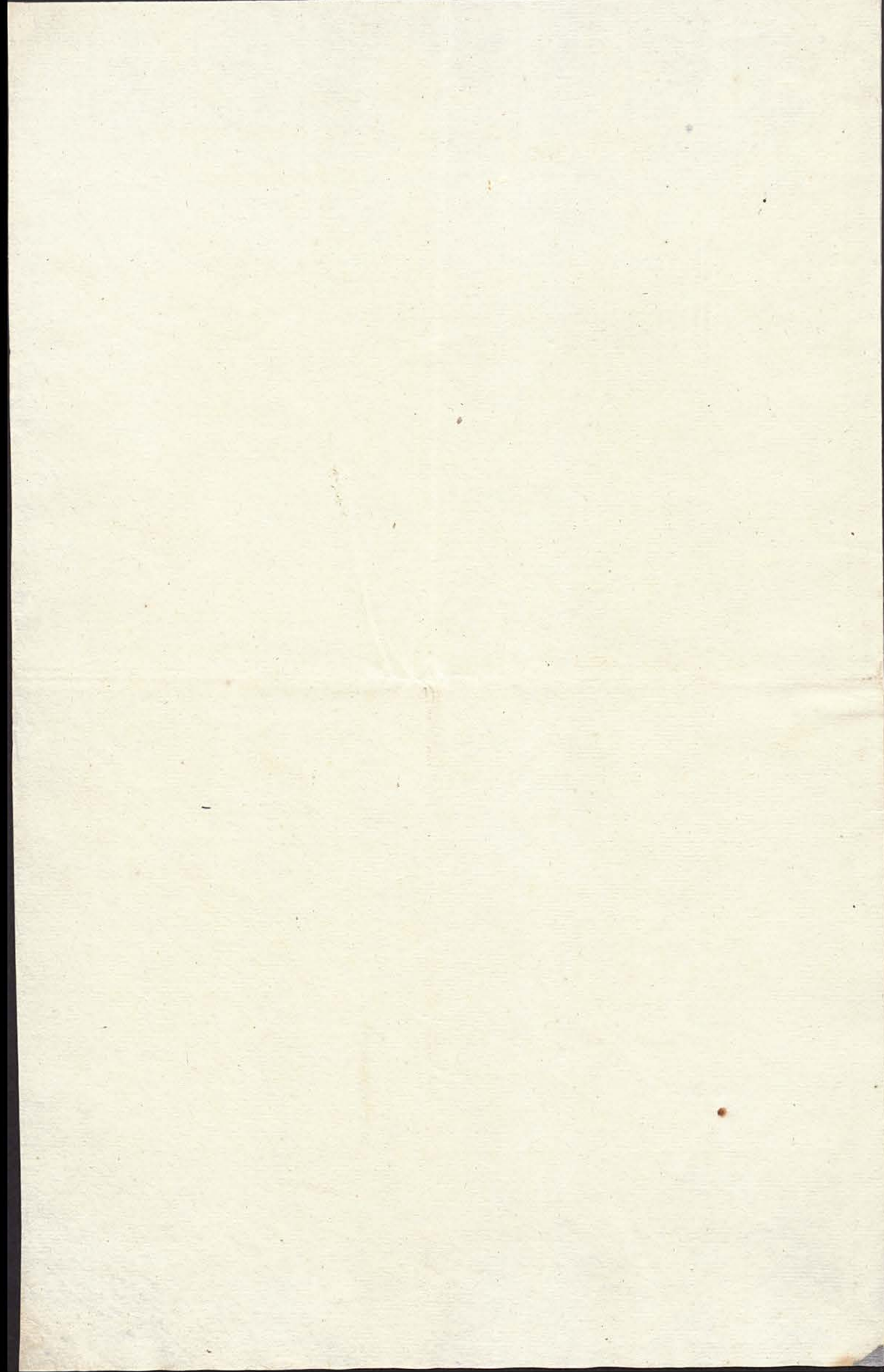
Carau.



Kreisarchiv Stormarn A1



Kreisarchiv Stormarn A1





Kreisarchiv Stormarn A1

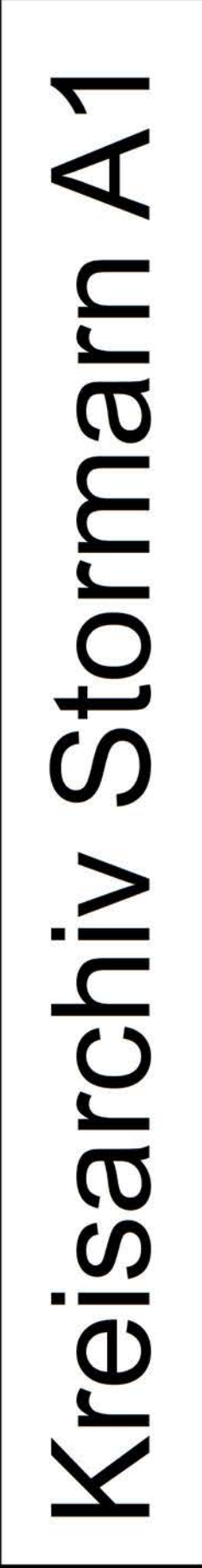
Quabang wist nit in Aufstug bringend malle.
Pünche et mideren wäylig jagen Sub ja,
und mepand dand, all geyenwäylig, bay den
Wiste gn. geyenwäylig; So mündig, mo is wist
inne, Jan J. Quadanten Royal, nannig
den von Aufstug wist geyenwäylig und
juchullig bay den Aufstug wist geyenwäylig
wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
dand dand jagen. Dand dand dand
ist nannig allat dand dand.
Jestem nit allat dand dand

Quabang
13. 3. 1777
Jestem nit allat dand dand

in Dorso.
Jestem nit allat dand dand
Jestem nit allat dand dand

Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig

- 45
1. Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
18. 3. 1777
 2. P. an W. Er wist dand
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
20. 3. 77
 3. Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
18. 3. 77
 4. P. an W. Er wist dand
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
27. 3. 77
 5. Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
Wist geyenwäylig, wist geyenwäylig
7. 3. 77



1) *Postg. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839*

Nimmaglan sohn ist ein Mann, der
 von Lönne, das von Wasserbohren
 wird solch ein menschlicher Hand-
 lung, welche auch so pflichtig als
 geschäftig sein muss und was er für



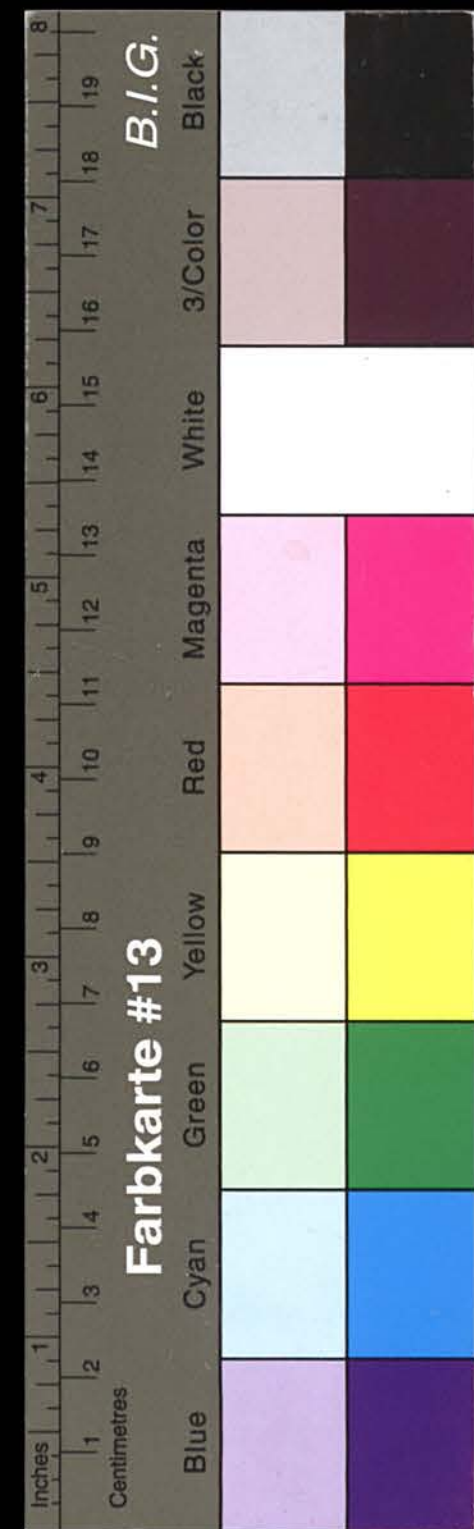
Freue verfallt in den Wohlgebl. Verreiben
 noch 30 Jahr: h: a: erlyst nicht anders auf
 all alle andere Dinge, welche in den Dergleichen
 in finden sich; auch die sitzen auf Freue
 und leben kein Zeit; in diesem Leben
 so, da, der Wohlgebl. die Zeit verleben; und
 in der bestimten Verlebung und geistlichen Verlebung
 auf unsern an dieser Welt sehr sehr Verlebung

Trillau, 22. Septbr. 1881.

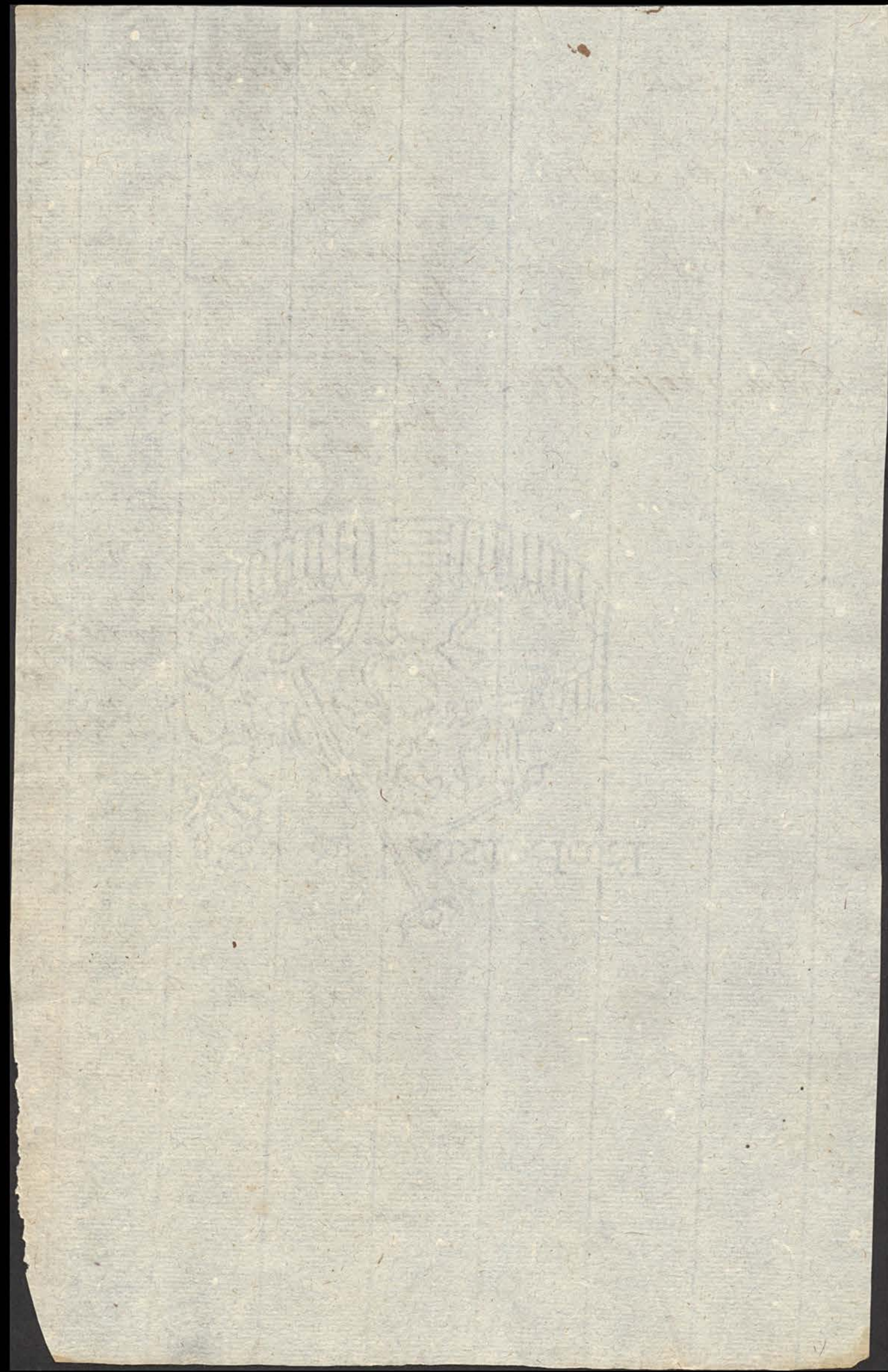
Es wurde gleich nachher
das die dinstag den 2ten
Februar, zwischen den
Gemeinen des Reichs Hofmars
schall Protonot. Excellenz an
mich geschickt, dass P. Exce
llez. durch gnäd. Rath
Anweisung, an die hohen
rent. Räte.

[illegible]

Uännigres bnf m nra
on malle am m nra fuf
neftung



Kreisarchiv Stormarn A1



48.
wegen der geringen Kräfte müßte zuviel,
denn damit ist der eigentliche oder wirkliche
procedere nach Copenhagen beizubringen:
Der nun für Hoffenbrosen Schreiben,
müßte der geringste davon zufließen; so rasch
ist, daß dieselbe so geringe sein, und ein noch
mehr der beise nach Copenhagen welche in wenig
Tagen zu folgen wird, solch ein sehr rasches
Zustellen lassen.

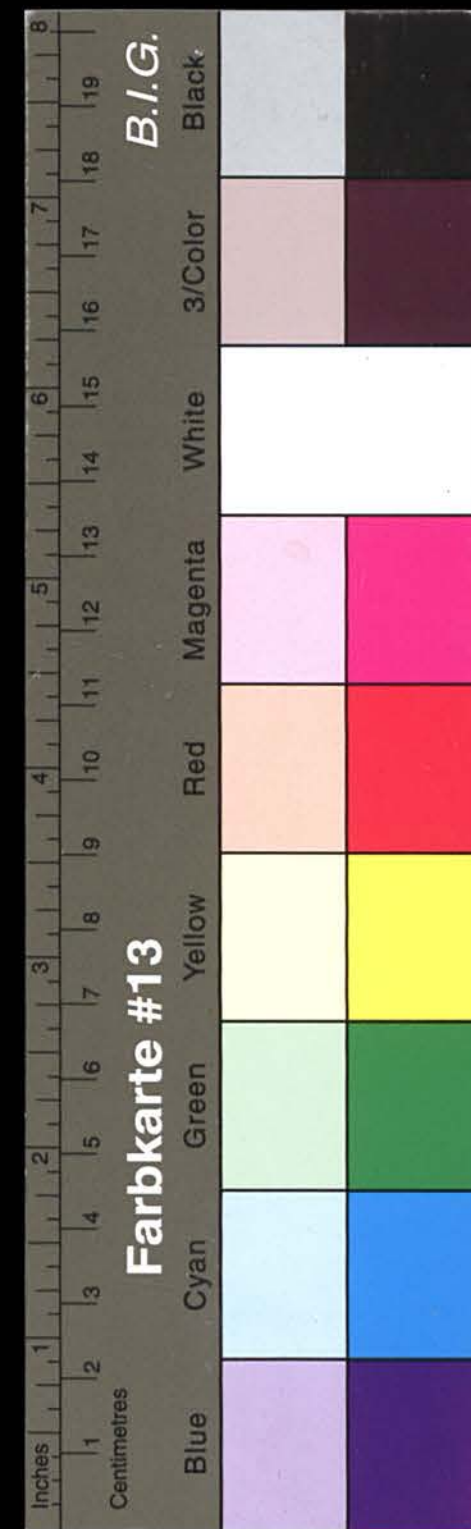
Ich rasche für Hoffenbrosen mit den von
Zugleichem aufsteig, welche in jedem Zeit von ihnen
haben werden, um eine bestimmte Anstalt zu rasche,
denn; oder ist eine gedruckte, wie den für Hoffenbrosen
gegen meine Willen die Anstalt ob dem gebären
Justitiam zu raschen, welche ein sehr rasches
zu raschen Erwartung ist und nicht rasch
aufsteig eine für Hoffenbrosen

Leub: den 18 Febr. 1777.

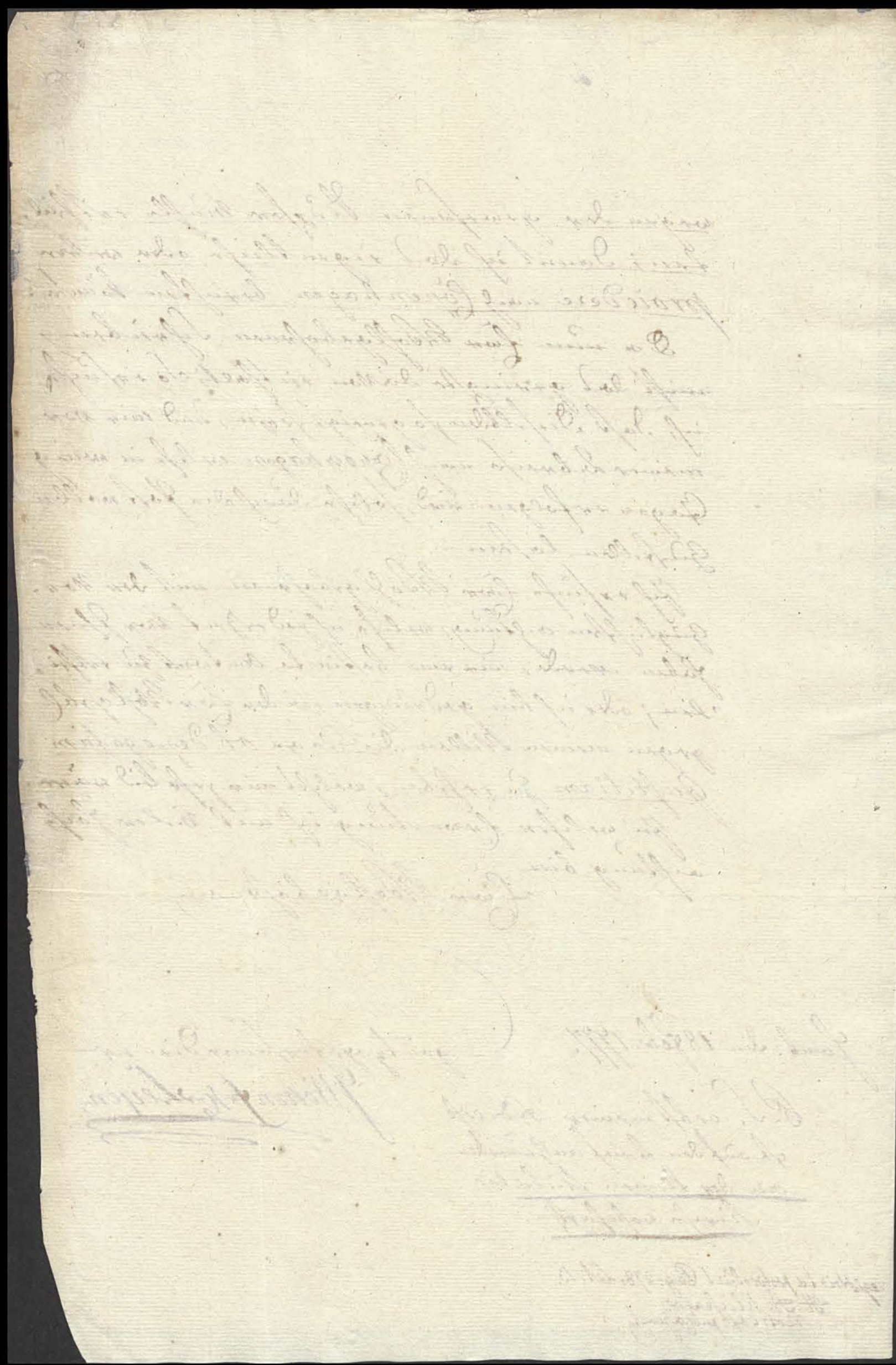
G. S. rasch meine Adresse
ist auf den rasch aufsteigenden
den den kleinen Michaelis
Rasch rasch.

ganz rasch meine Adresse
Hoffenbrosen

registriert & protokolliert Pag. 278. lib. D.
H. A. Klüperer
Not. publ. & jur. d. g.



Kreisarchiv Stormarn A1



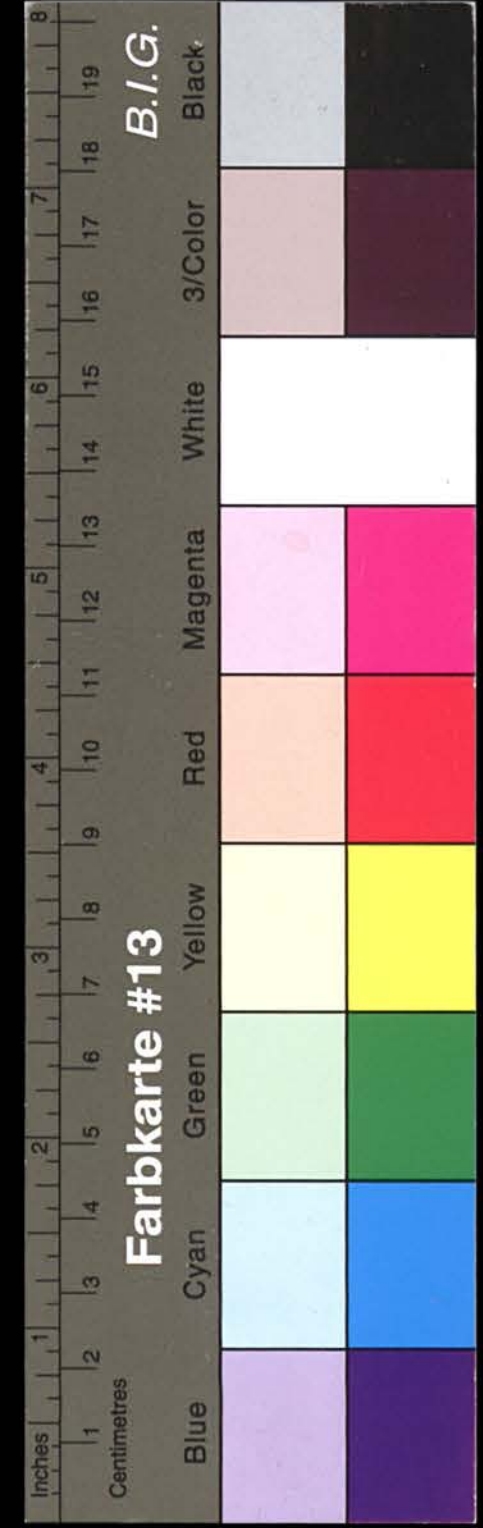
49
Seiner Gn. H. Cammer. Rath und Amtsherr
Paustran zu Wittau auf der Herrschaft
sich Vorstellung wegen der ründ. ländigen
Gefälle von der Kollshagerer Zupfer. Kisten
findung vorwinder, das die sohnert eine
sind ländigen Kisten mit solches salben oberhalb,
beizandten Umständen nach vor der Land
amort mit inilren executivischen Zusage.
Mithin, aufand genommen in der Lönne.
König. Rath. Cammer zu Kiel
den 10. Febr. 1777.

Co Sixus.

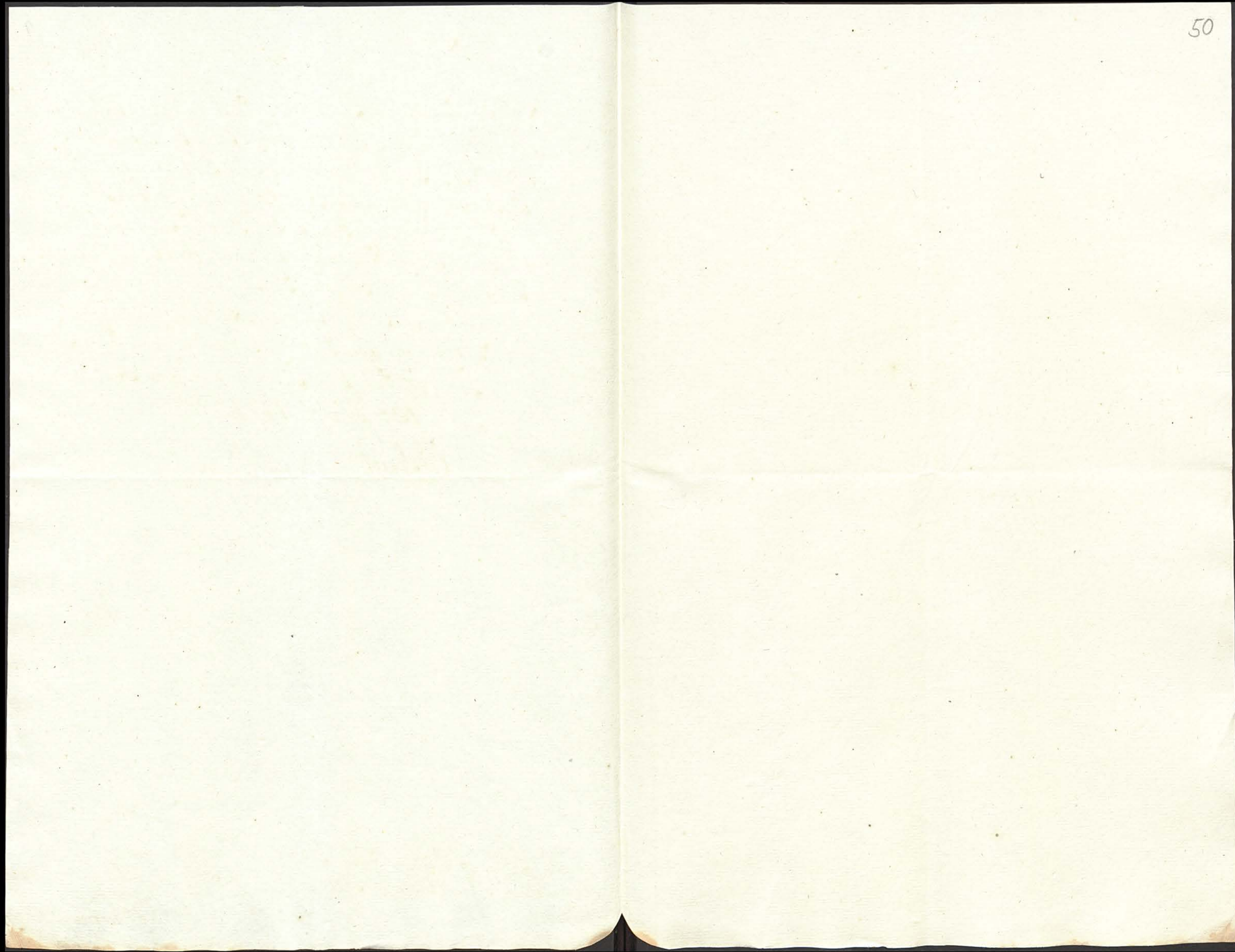
Stannegier

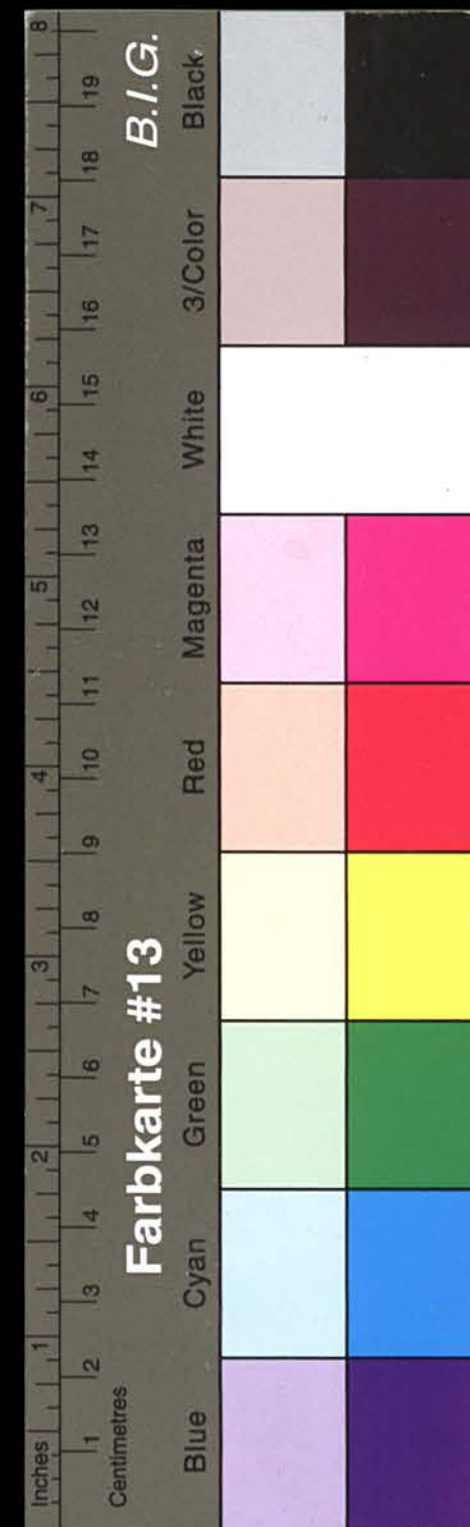
An H. Cammer. Rath und Amt,
Paustran zu Wittau.

Co Saram.



Kreisarchiv Stormarn A1



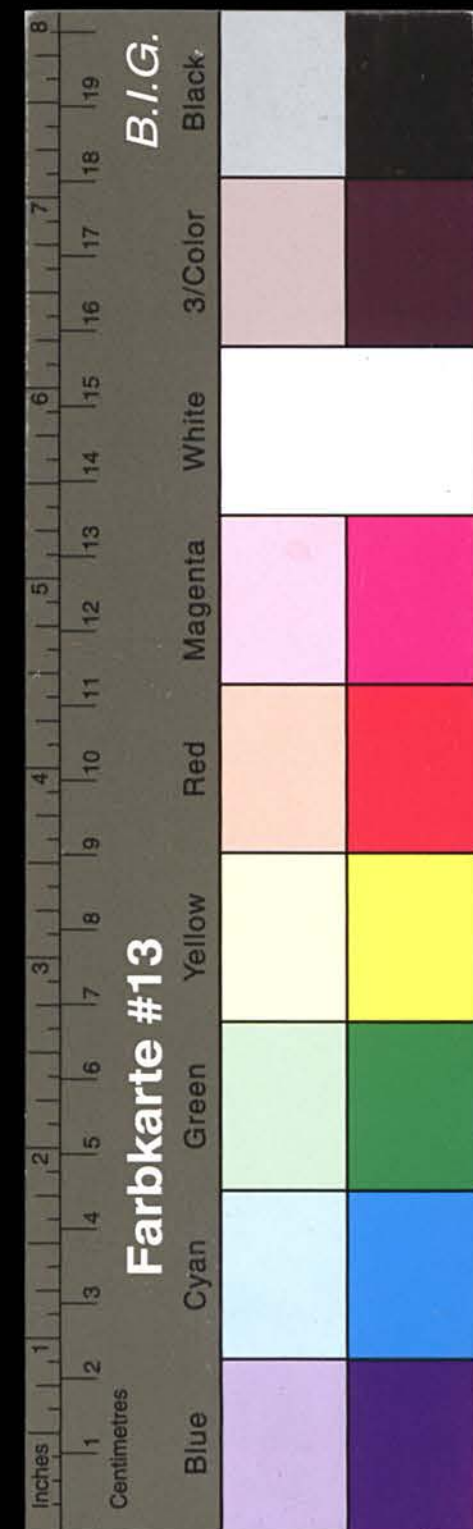


Kreisarchiv Stormarn A1

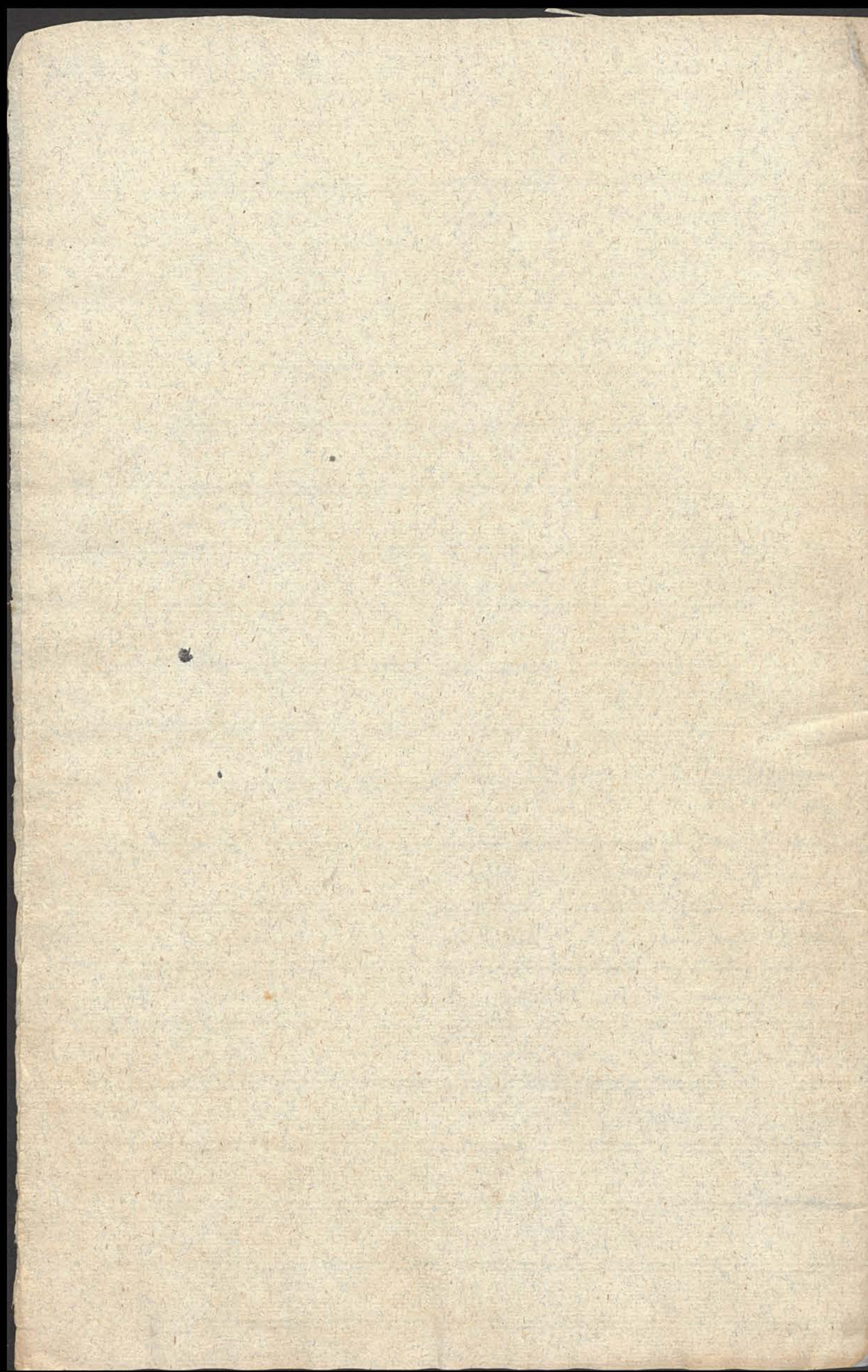
[illegible]

Herr Referent sei nun zu
 zig und der Wiederholung
 sich anzunehmen, ob nicht
 mehr protokollierte Schulden
 auf beider Mäße vorhan-
 den, und von welchen diese
 mehr infolge der bei der
 bei beider Inventarium
 ist.
 König, Anton, Emma, zu Kiel,
 den 1. April 1844
 Orkhatel Johannegieser

Charauu



Kreisarchiv Stormarn A1



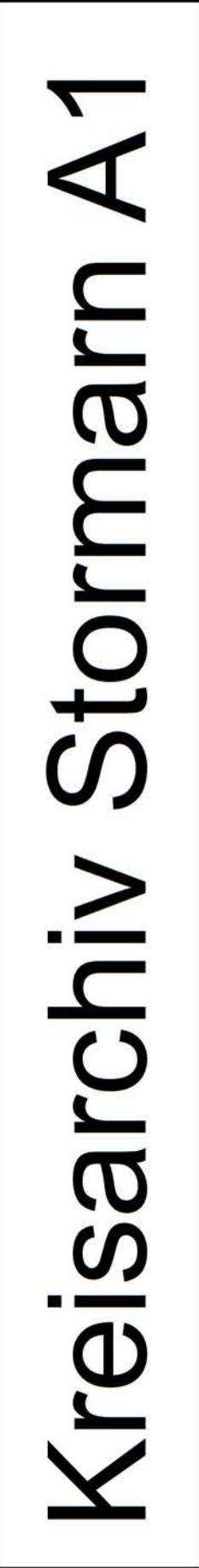
53.

1. Per. P. an die Hand-
kammer 743 v. Fr. an
Alten über Schuldver-
pflicht d. Stühle veranlagt,
die nur mit 5000 ? im
Sch. an P. P. belastet ist. 2. 1. 77

2. Kr. an P. Für die
Kopf. d. d. Wollen anfangen
kommen. Kr. ist so ge-
fährlich, d. die Stühle veranlagt
sind. 27. 12. 1776

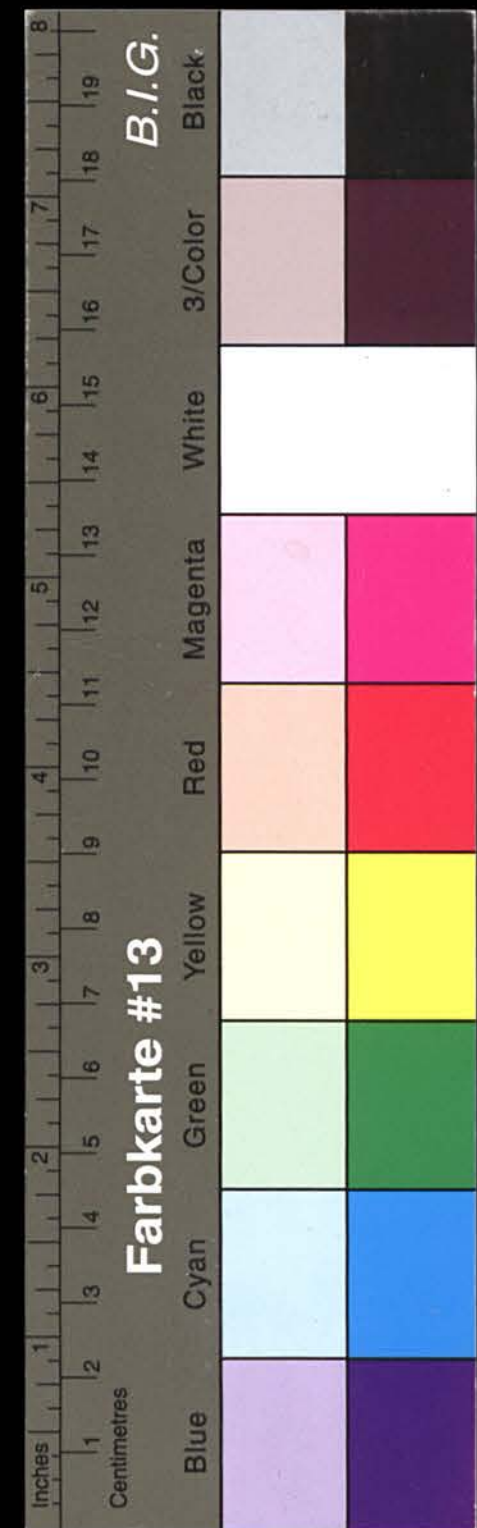
3. P. an Kr. Werden die
Ränder? nicht bis 8. Febr. Kr.
dopp. Erfolg Verkauft in, Probieren.
Kaufleute mit Wollen
eine zurück. In nicht Kauf-
waren. nicht, muss Kr. zahlen
alle 16. 1. 77

4. P. an Kammer. Befehl.
Leber Brief an Kr. an
P. überkauft. Keine
Anstalt in, keine Pakt
von Kr. - 3 Briefe
von Wollen eingegan-
gen in. 18. 2. 77



Triban, 5. Januar 1771

[illegible]



Kreisarchiv Stormarn A1

Handwritten text in German, likely a legal document or contract, written in a cursive script. The text is written on aged, slightly stained paper. The left margin contains a vertical line of text, possibly a date or reference number. The main body of the text is written in a cursive script, with some words and phrases being underlined or written in a larger, bolder hand. The right margin contains a vertical line of text, possibly a date or reference number. The text is written in a cursive script, with some words and phrases being underlined or written in a larger, bolder hand.

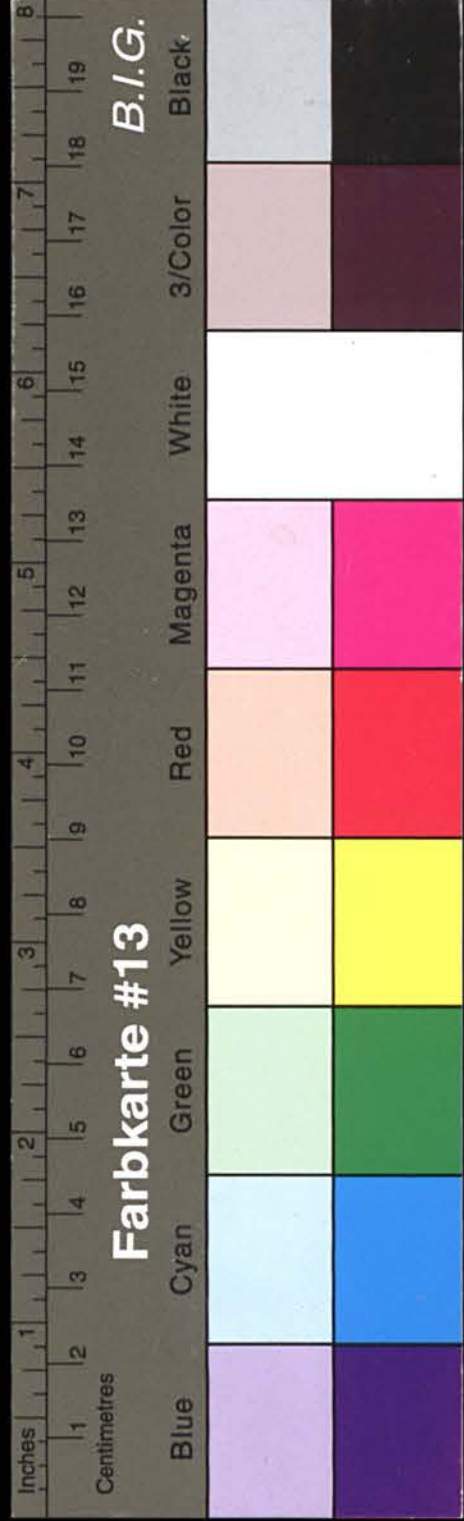
Handwritten text in German, likely a legal document or contract, written in a cursive script. The text is written on aged, slightly stained paper. The left margin contains a vertical line of text, possibly a date or reference number. The main body of the text is written in a cursive script, with some words and phrases being underlined or written in a larger, bolder hand. The right margin contains a vertical line of text, possibly a date or reference number. The text is written in a cursive script, with some words and phrases being underlined or written in a larger, bolder hand.

56

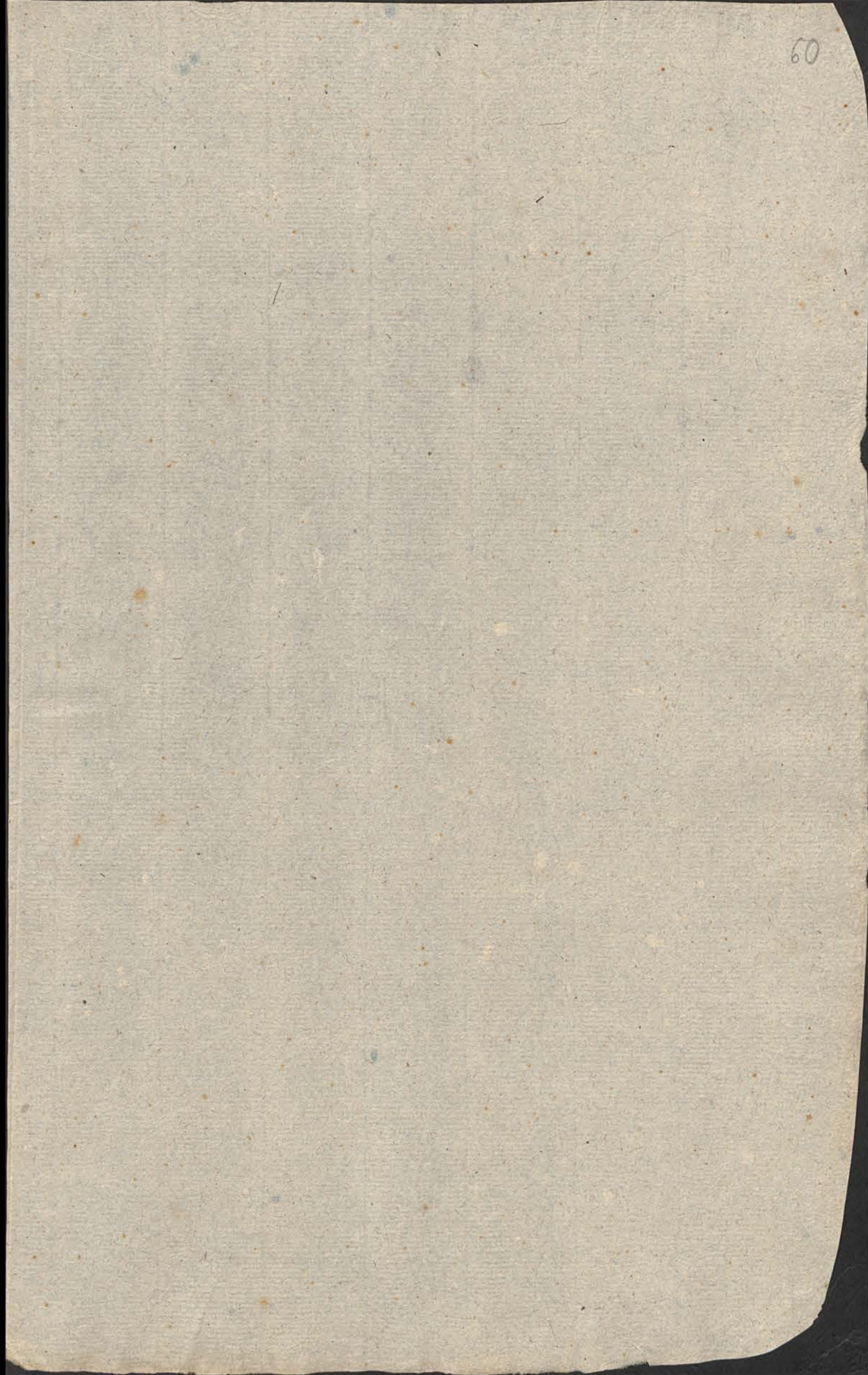
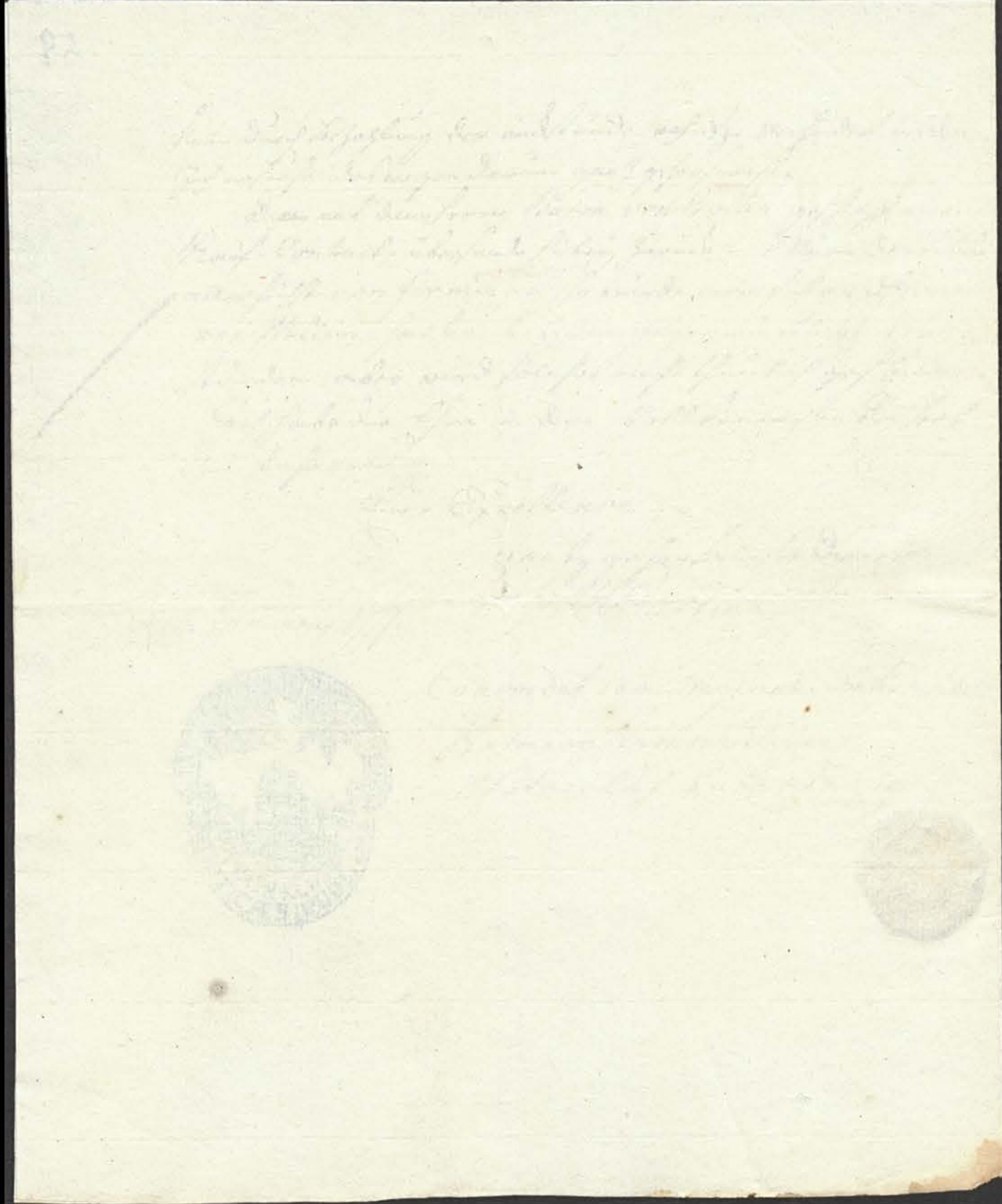
Handwritten text in German, likely a legal document or contract, written in a cursive script. The text is written on aged, slightly stained paper. The left margin contains a vertical line of text, possibly a date or reference number. The main body of the text is written in a cursive script, with some words and phrases being underlined or written in a larger, bolder hand. The right margin contains a vertical line of text, possibly a date or reference number. The text is written in a cursive script, with some words and phrases being underlined or written in a larger, bolder hand.

Hamburg
27 Dec 1776

Handwritten text in German, likely a legal document or contract, written in a cursive script. The text is written on aged, slightly stained paper. The left margin contains a vertical line of text, possibly a date or reference number. The main body of the text is written in a cursive script, with some words and phrases being underlined or written in a larger, bolder hand. The right margin contains a vertical line of text, possibly a date or reference number. The text is written in a cursive script, with some words and phrases being underlined or written in a larger, bolder hand.



Kreisarchiv Stormarn A1

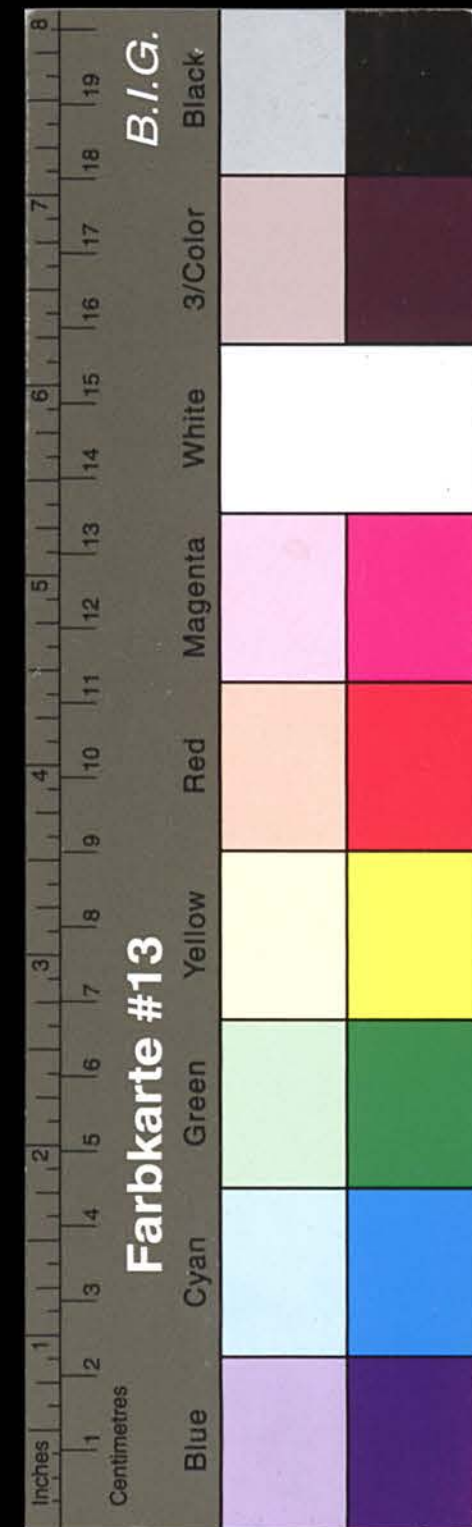




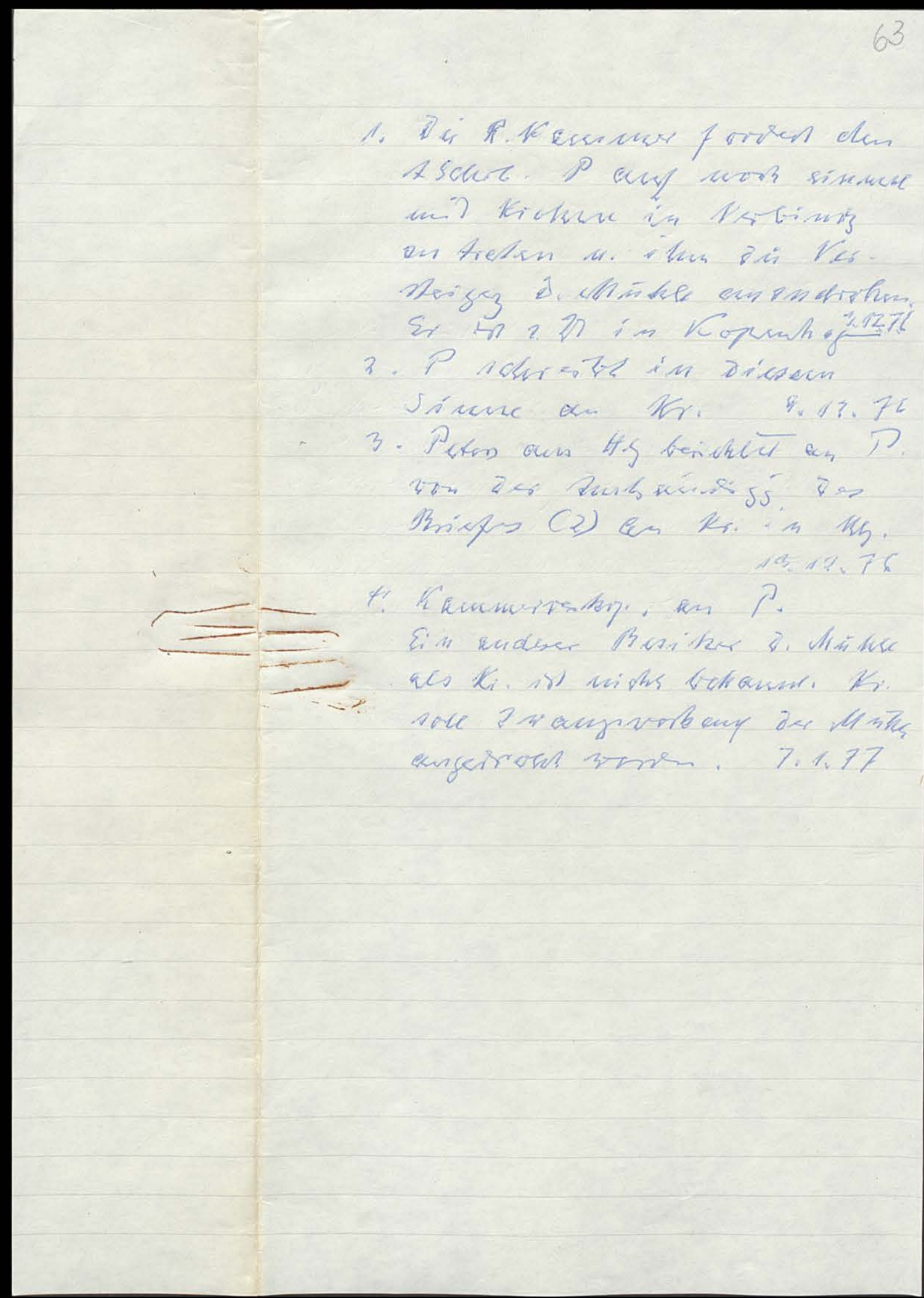
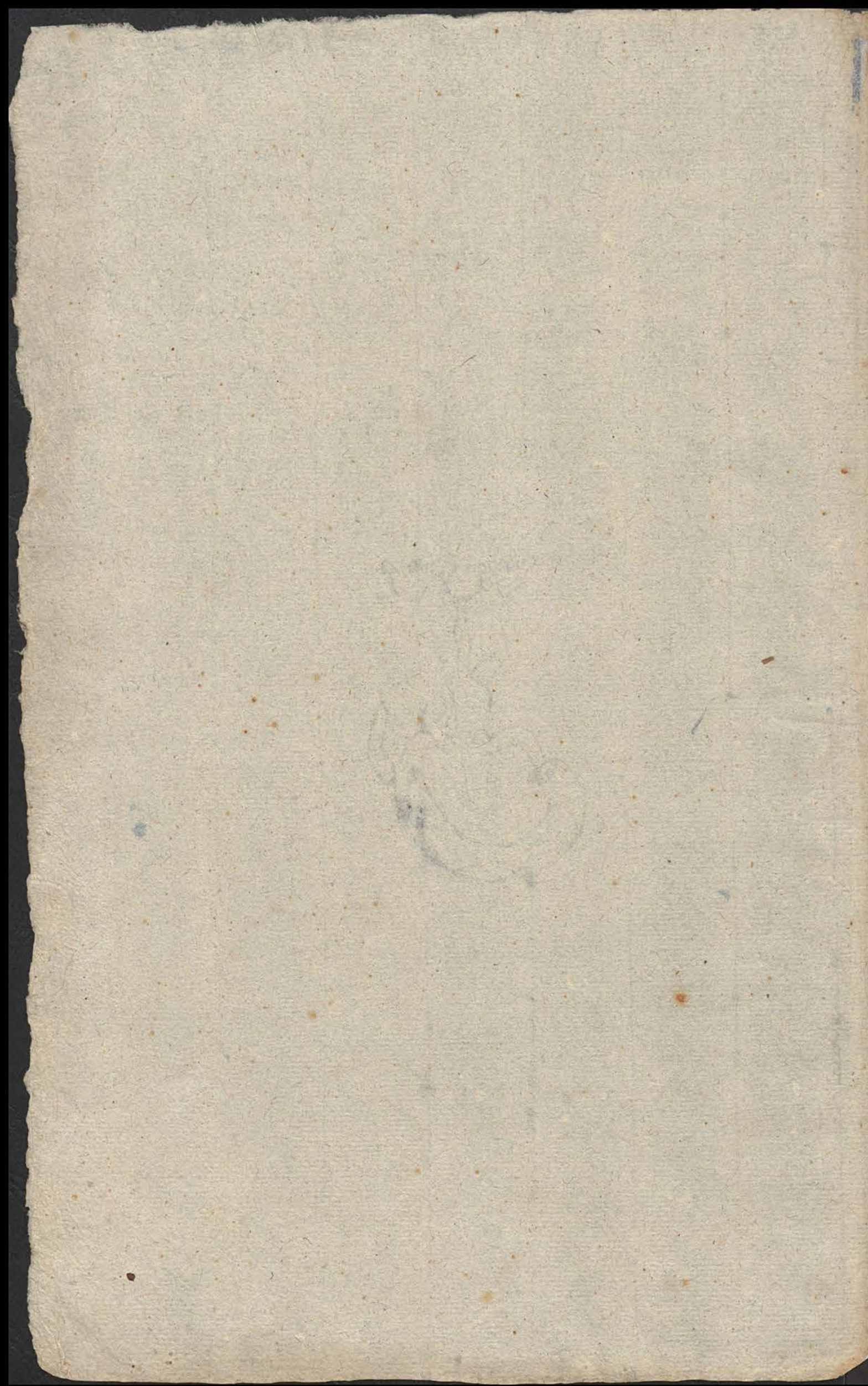
Kreisarchiv Stormarn A1

mont n. s. v. l. n. w.
Mitteln n. n. n. s. v. l. n. w.
Jann Wallen s. v. l. n. w.
von Leyen s. v. l. n. w.
s. v. l. n. w. n. n. n. w. s. v. l. n. w.
s. v. l. n. w. n. n. n. w. s. v. l. n. w.
s. v. l. n. w. n. n. n. w. s. v. l. n. w.
s. v. l. n. w. n. n. n. w. s. v. l. n. w.
s. v. l. n. w. n. n. n. w. s. v. l. n. w.
s. v. l. n. w. n. n. n. w. s. v. l. n. w.
s. v. l. n. w. n. n. n. w. s. v. l. n. w.

[Signature]



Kreisarchiv Stormarn A1



- 63
1. Die R. Kessener fordern den Absch. P auf noch einmal mit Kichen in Verbindung zu treten u. ihm die Ver-
weigerung d. Mätkse anzuzeigen.
Er ist in Kopenhögen ^{10.12.76}
 2. P schreibt im diesem Sinne an Kr. 8.12.76
 3. Peter aus Hg berichtet an P.
von des Auftrags d. des
Prinzes (2) an Kr. in Hg.
10.12.76
 4. Kammersekretär, an P.
Ein anderer Minister d. Mätkse
als Kr. ist nicht bekannt. Kr.
soll Zwangsverhaftung der Mätkse
angedroht werden. 7.1.77

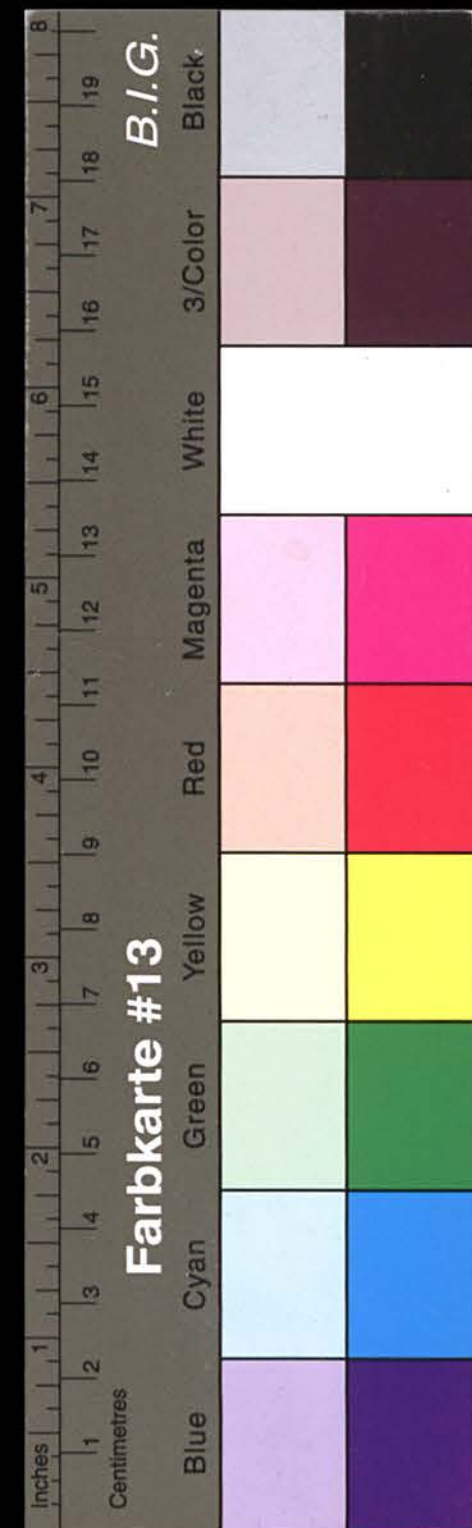


Jonas: Knut: Lammars zu Kiel
am 3^{ten} Decbr: 1776.

Cs. Sixtel St. Pirnagier

Intimations
an den H. Comm. Rath
und Antiquarischen Pausir.
zu Friburg

C. Sarauw.



Kreisarchiv Stormarn A1

unsern die stütz
mit, für dieselben
dann zum 3. p.
besten, 3. an
stufen: an 1.
mit zum 1. an
zum 1. an
an.

unsern die stütz
mit, für dieselben
dann zum 3. p.
besten, 3. an
stufen: an 1.
mit zum 1. an
zum 1. an
an.

Moskowskoffmann Herrn,
Liebster Herr Eamann Ratz.

Herr haben Sie die Anlaugten, Gedachten Herrn Louis Zuck.
nam Menge Victor. und Jbr.
Herr Gasth. von Krotke fällt sich angemessen in Hamburg
auf. Ich mir zugekauft, schreiben Sie die
Erin, befallen, f. Homberg auf seinem Logie gebracht
und an einem von seinem Lagerort, der 16
in seine die Erin, befallen, angemessen in der 16.
von Krotke sein Zimmer gebracht und befördert, sein.
Die Erin, befallen, auf Copenhagen seit die 16. und 16.
franco befördert worden. — ist sein
mit die Erin, befallen, sind mir sein. An dem
Herr zu dem Herrn und Herrn, sein, sein, sein
respect abzugeben, und die mit der größten Aufmerksamkeit

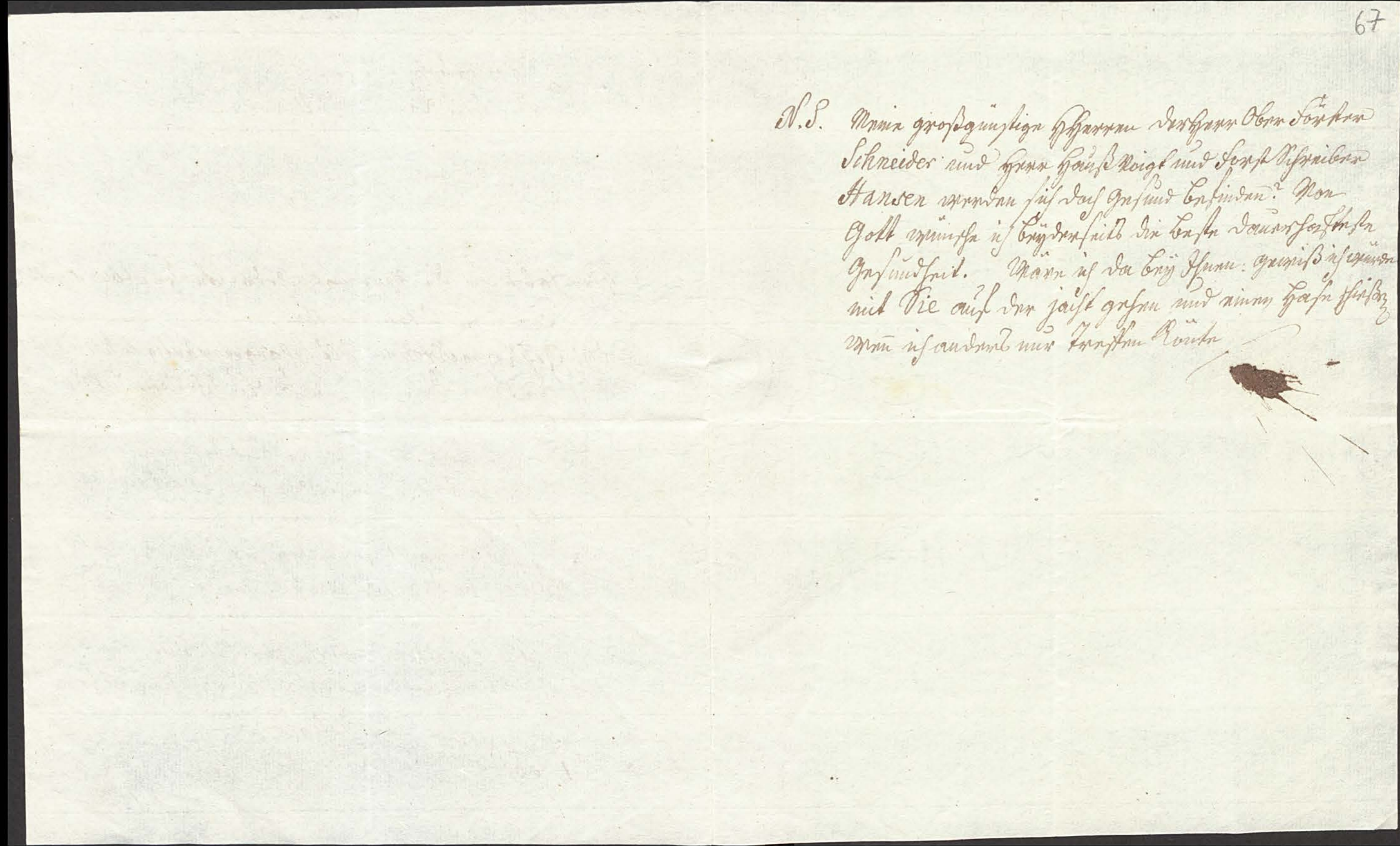
Hamburg 13. 1776.

L. Moskowskoffmann

ganz persönlich sein
sein.

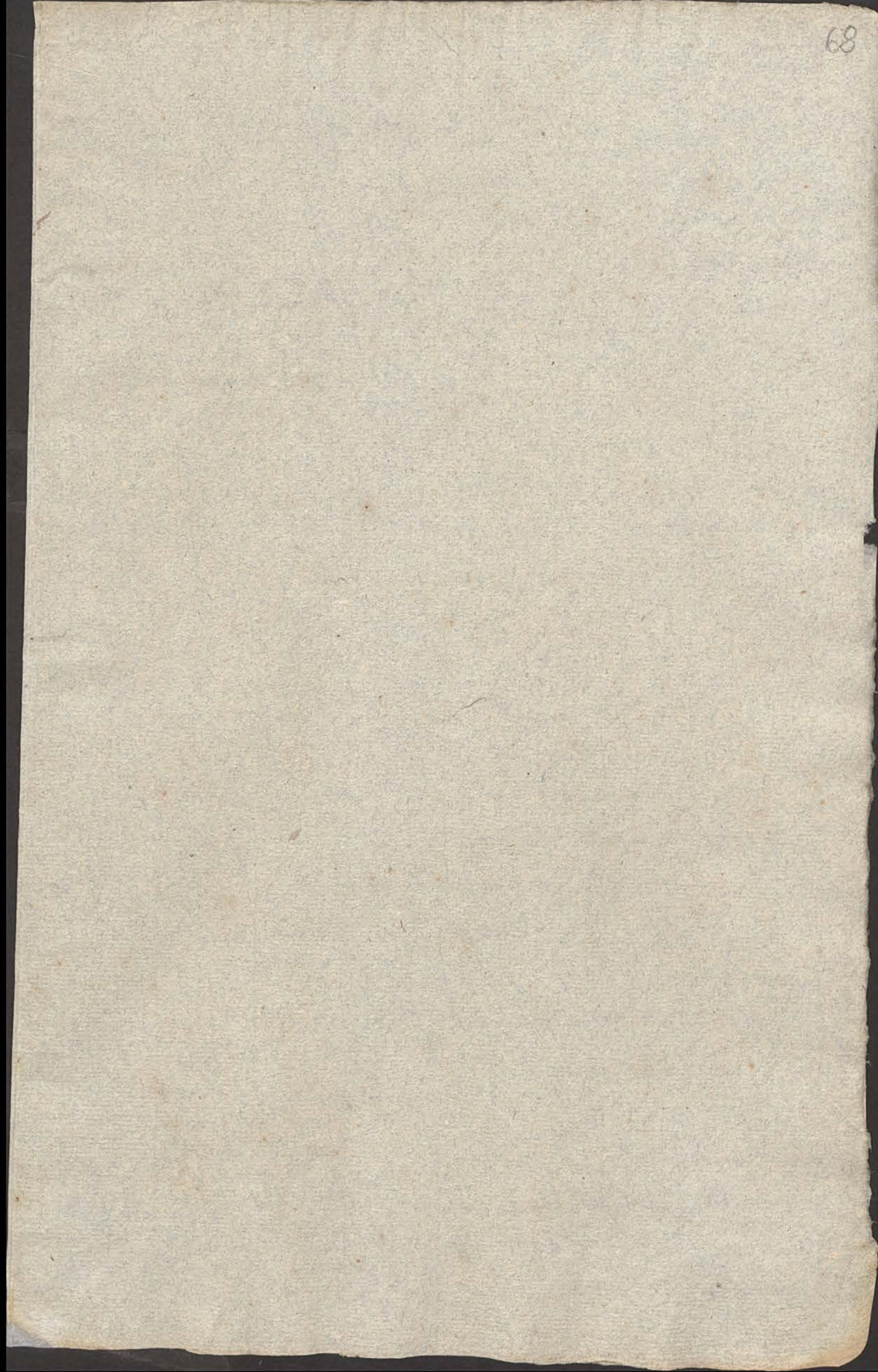
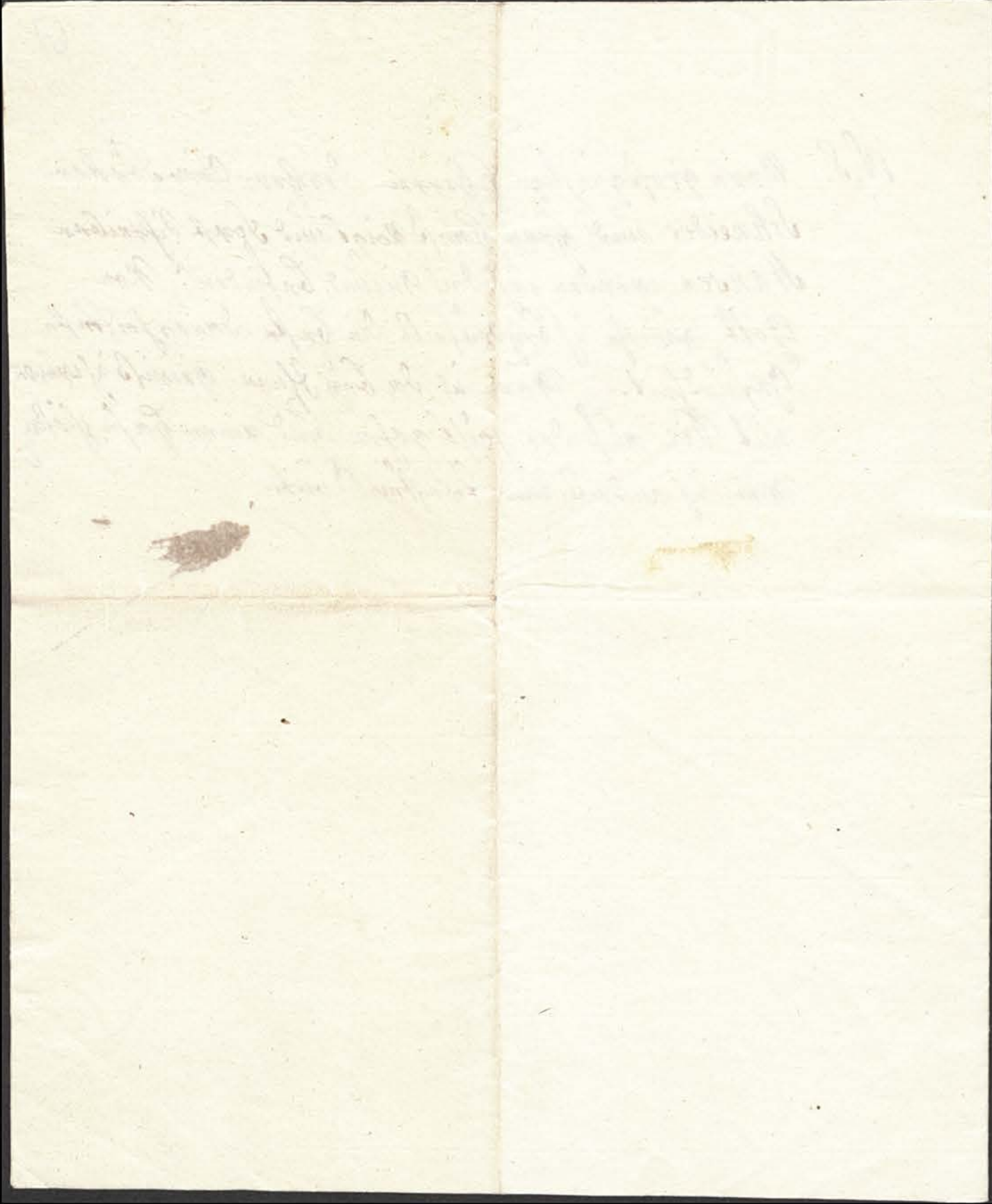


Kreisarchiv Stormarn A1



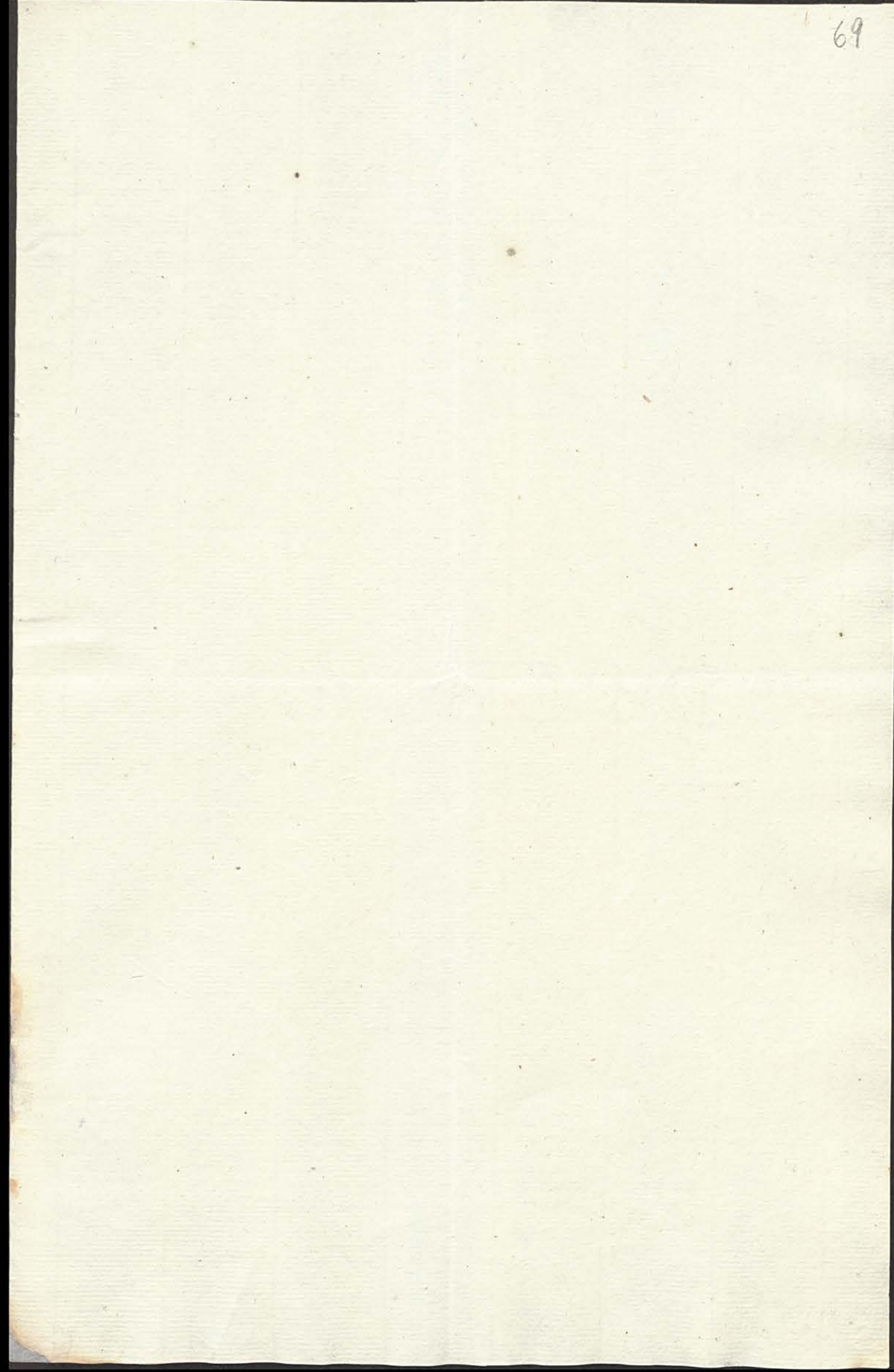
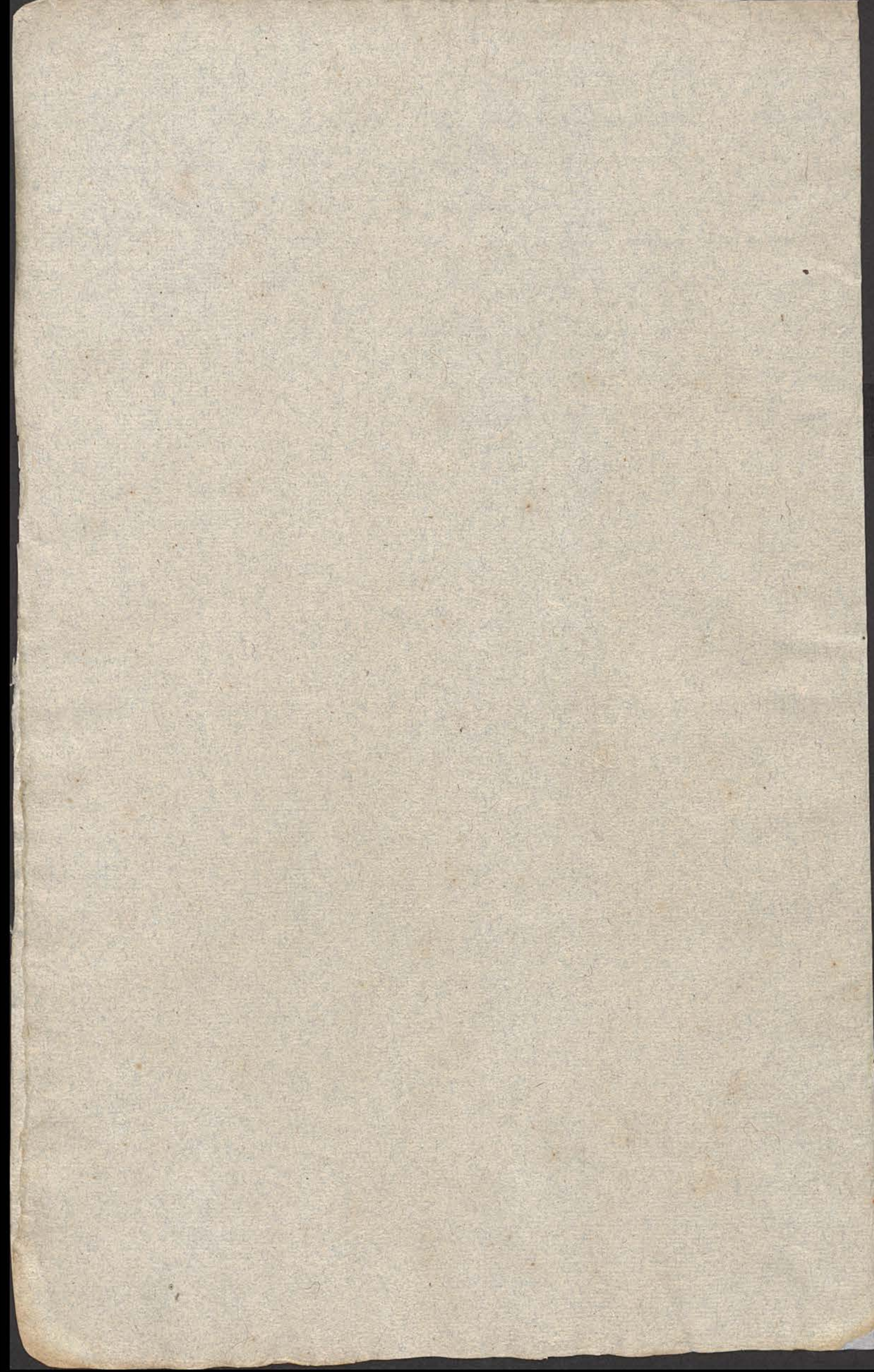


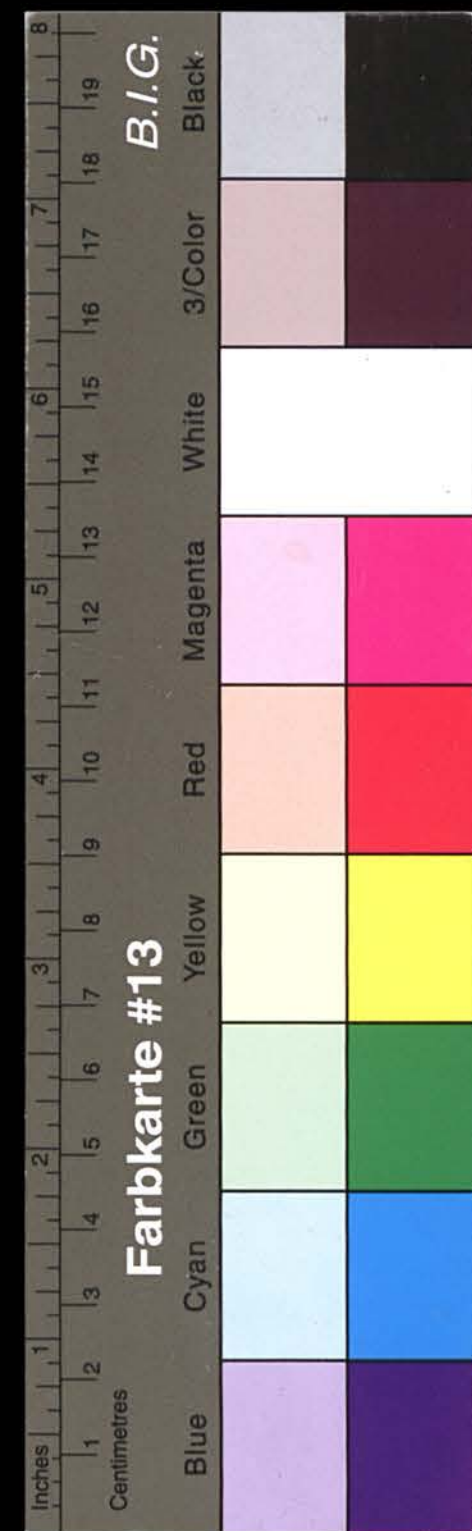
Kreisarchiv Stormarn A1





Kreisarchiv Stormarn A1





Kreisarchiv Stormarn A1

Auf den von dem hoch Euerw. Rath und
Ambtsherrn Paustian zu Grittau nimm,
gangenen nässten Brief wegen der hies.
ständigen Gefällen von der Kollstrager
Düpfen. Mühlen j. u. d. a. wird demselben
sindirekt zur weiteren Verfassung bedacht
gemacht, das da man bis hiezu nicht an,
den Besitzer dieser Mühlen, als den Herrn,
Johann von Krokke, auf welchem die Königl.
allersöchsten Confirmation ergangen, an
zunehmen kann, weshalb sich das Euerw.
Rath von demselben die hies. ständi.
gen schiedl. Gelder in winter zu beziehn,
muss den Brief, unter der Bedingung, hin
zufordern, das in hies. Verfassung. Fall
die Mühlen quacot: zum öffentlichen Ver.
kauf gebracht werden würde, und sich
müsst davon weiter zu befehlen!

Königl. Hoch. Euerw. zu Kiel,
den 7. Januar: 1777.

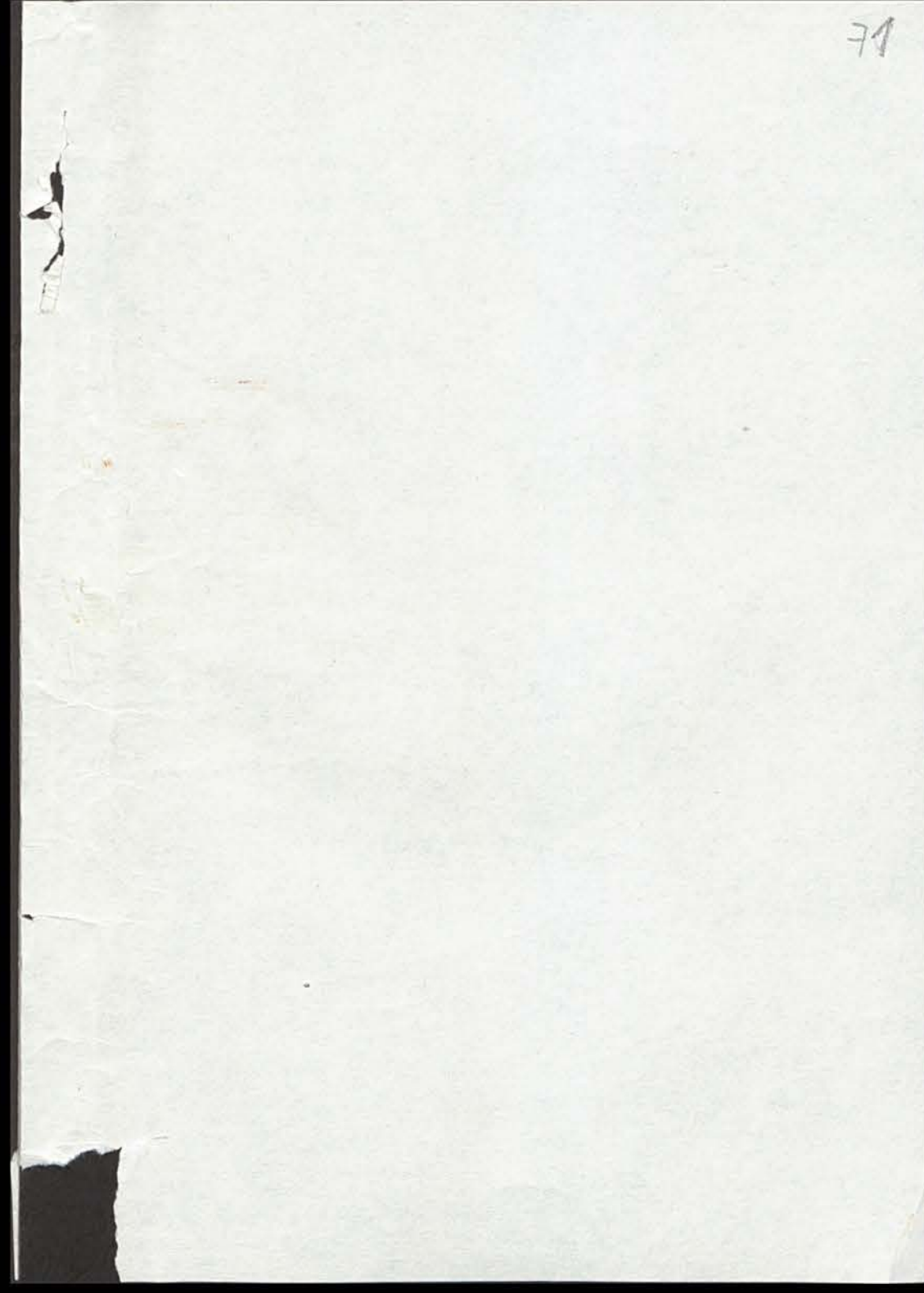
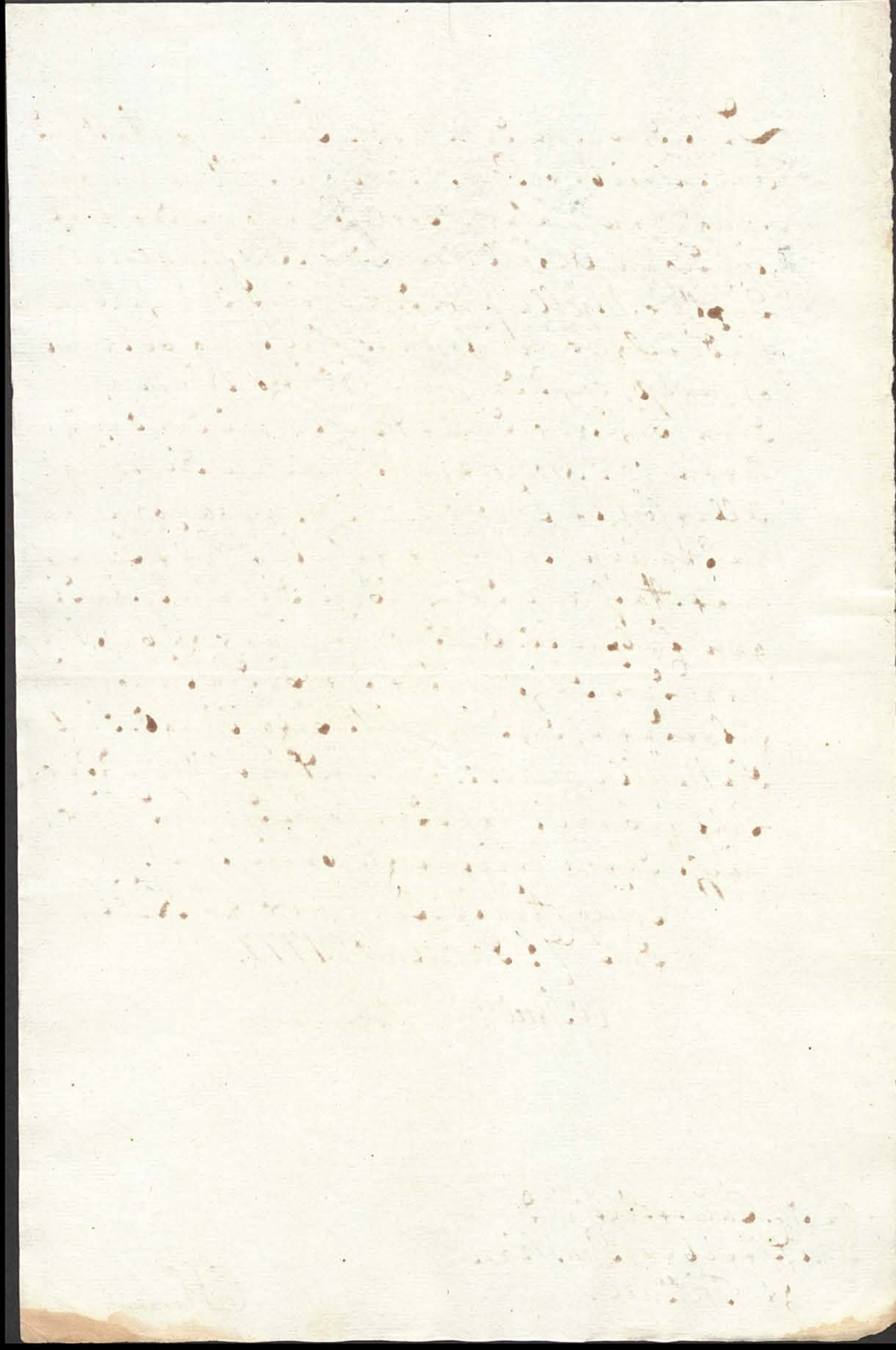
C. Sittel. K. K. K.

An H. Euerw. Rath und
Ambtsherrn Paustian
zu Grittau.

C. Sittel



Kreisarchiv Stormarn A1





Kreisarchiv Stormarn A1

